

Sitzungsberichte.

Sitzung am 3. Jänner 1872.

Vorsitzender: Herr Dr. **Friedrich Brauer.**

Neu eingetretene Mitglieder:

P. T. Herr	als Mitglied bezeichnet durch P. T. Herrn
<i>Absolon Dr. Wilibald</i> , Herrschaftsarzt in Boskowitz	v. <i>Frauenfeld</i> , <i>A. Rogenhofer</i> .
<i>Bruck Otto</i> Freih. v., in Fiume	v. <i>Frauenfeld</i> , <i>A. Rogenhofer</i> .
<i>Dalla Torre Carl</i> v., Lehramts-Cand. in Innsbruck	Prof. <i>Heller</i> , <i>A. Rogenhofer</i> .
<i>Fitzner Rudolf</i> , fürstl. Reuss'scher Obergärtner in Ernstbrunn, Ob.-Oest. . .	Reg.-R. <i>Fenzl</i> , Dr. <i>Reichardt</i> .
<i>Hedenus Th.</i> , Apotheker in Neureudnitz bei Leipzig	<i>A. Rogenhofer</i> , <i>Rud. Anker</i> .
<i>Lichtenstern Franz</i> Freih. v., k. k. Hauptmann in Triest	<i>F. Hawk</i> , v. <i>Frauenfeld</i> .
<i>Puton Dr. A.</i> in Remiremont	Dr. <i>Fieber</i> , v. <i>Frauenfeld</i> .
<i>Voss Wilhelm</i> , Assist. a. polyt. Inst. Wien	Prof. <i>Kornhuber</i> , <i>A. Rogenhofer</i> .

Eingegangene Gegenstände:

Im Schriftentausche:

- Abhandl. d. naturf. Ges. zu Görlitz. XIV. 1871.
- Abhandl. d. naturwiss. Ver. zu Bremen. 1871, mit Beilage Nr. 1.
- Anzeiger d. k. k. Ges. d. Aerzte in Wien. 1871. Nr. 33.
- IX. Ber. d. naturf. Ges. zu Bamberg f. 1869—70.
- Bot. Ztg. von A. De Bary. XIX. Nr. 50. Halle 1871.
- Der Gartenfreund, herausg. von der k. k. Gartenbau-Ges. in Wien. IV. Nr. 20—21. 1871.
- IV. Jahresber. d. akad. Lese-Ver. in Graz. 1871.
- 48. Jahresber. d. schles. Ges. f. vaterl. Cultur. Jhrg. 1870. Breslau 1871.
- Jahresh. d. Ver. f. vaterl. Naturk. in Württemberg. 1—3. Stuttg. 1871.
- Illustr. Gartenzeitung. XV. 1—2. Stuttgart 1871.
- Medic. Jahrb. IV. Wien 1871.

- Mittheil. d. naturf. Gesellsch. in Bern a. d. J. 1870. Nr. 711—744.
Mittheil. über Gegenstände der Land-, Forst- und Hauswirthschaft.
XXVIII. 23, 24. Klagenfurt 1871.
Neue Denkschr. d. allgem. schweiz. Ges. f. d. gesamt. Naturw.
XXIV. Zürich 1871.
Oesterr. Monatsschr. f. Forstw. Wien. XXI. October 1871.
Schriften d. k. phys.-ökonom. Ges. zu Königsberg. XI. 1, 2. 1870—71.
Sitzungsber. d. k. Ak. d. Wissensch. in Wien. Math.-nat. Cl. LXIV,
1—2. 1871.
Sitzungsber. d. mathem.-phys. Cl. d. k. baier. Akad. d. Wiss. zu
München. 1871. 2. Hft.
Verhandl. d. k. k. geol. Reichsanstalt in Wien. 1871. Nr. 15.
Vierteljahrsschr. d. naturf. Ges. in Zürich. XV. 1—3. 1870.
Wochenschr. f. Gärtu. u. Pflanzenk. Nr. 49—50. Berlin 1871. ◊
Zeitschr. f. d. ges. Naturwiss. N. F. III. Berlin 1871.
Zeitschr. für wissenschaftl. Zoologie v. Siebold u. Kölliker. XXI. 4.
Leipzig 1871.
Nuovo Giornale botan. italian. II. 4. III. 3. Firenze 1870—71.
American Journ. of Conchology. VII. 2. Philadelphia 1871—72.
Nature. V. 109—112. London 1871.
Proceed of the Acad. of natural sciences of Philadelphia. XXI. 11. 1871.

Geschenke der Herren Verfasser:

- Dr. L. Koch: Die Arachniden Australiens. 1. u. 2. H. Nürnberg. 1871.
Ljungman: *Om tvänne nya arter Ophiurider.*
Mueller: *Forest Cult. in its Relation to industr. Pursuits.* Melbourne
1871.
Pasquale G. A.: *Documenti biografici di Giovanni Gussone.* Napoli
1871.
— — *Opuntia fulvispina.* Napoli 1871.
Pritzl G. A.: *Thesaurus Literaturae Botan. Ed. nova. Fasc. I.*
Lipsiae 1872.
Siebold: Beiträge zur Parthenogenesis der Arthropoden. Leipzig
1871.

Geschenk des Herrn Dr. Reichardt:

- Scheutz: *Prodromus Monogr. Georum.* Upsala 1870.

Eingesendete Naturalien:

- Deutsche Brombeersträucher, 3. Serie, von Herrn Dr. W. O. Focke.
Ein Fascikel Pflanzen von Herrn Dr. Aug. R. v. Reuss jun.
Eine Centurie Coleopteren von Herrn v. Pelikan.
Ein Herbarium von 20 Fascikeln, Geschenk von Herrn General-
Stabsarzt Edl. v. Zimmermann.

Von Herrn Rabenhorst: Hepat. europ. Dec. LI, LII.

Fungi europ. Cent. XV.

Von Herr Baron Thümen: Fungi austr. exsicc. Cent. I. et II.

Der Secretär, Herr Georg Ritter v. Frauenfeld, machte folgende Mittheilungen:

Der Ausschuss hat in seiner letzten Sitzung einstimmig beschlossen, seinem Mitgliede Herrn Dr. Cajetan Felder zur Wiederwahl als Bürgermeister folgendes Begrüssungsschreiben zu überreichen:

Euer Hochwohlgeboren!

Hochverehrter Herr Bürgermeister!

Die Direction der k. k. zoologisch - botanischen Gesellschaft ergreift mit inniger Freude die Gelegenheit, ihrem verehrten Mitgliede die herzlichsten Wünsche zur Wiederwahl als Bürgermeister Wien's darzubringen, indem sie sich mit voller Befriedigung der grossen Majorität anschliesst, welche diese Wahl bewirkte.

Mögen Sie, verehrter Herr, noch lange zum Besten dieser Gross-Commune erfolgreich wirken, und auch fernerhin den Naturwissenschaften so wie unserer Gesellschaft Ihre geneigte Fürsorge angedeihen lassen.

Wien, am 30. December 1871.

Indem ich das 3. und 4. Heft des 21. Jahrganges unserer Schriften vorlege, bemerke ich zugleich, dass Se. kais. Hoheit der durchlauchtigste Herr Erzherzog Wilhelm die Widmung dieses Bandes huldvollst anzunehmen geruhte.

Ferner erhalten die Herren Mitglieder mit dem Bande als besondere unentgeltliche Beigaben 2 Broschüren, nämlich:

G. Künstler. Ueber die unseren Culturpflanzen schädlichen Insekten.

Prf. Nowicki. Ueber die Weizenverwüsterin *Chlorops taeniopus* Meig.

Um bei dem von der Gesellschaft herauszugebenden **Nomenclator zoologicus** die möglichste Vollständigkeit im Werke selbst, ohne einen Nachtrag, zu erzielen, wurden die einzelnen Thierclassen in gedruckten Abzügen an die bewährtesten Fachgelehrten zur Revision eingesendet, nachdem diese sich freundlichst bereit erklärt hatten, diese mühevollen Arbeit zu übernehmen, und inzwischen der Druck ausgesetzt. Es ward dadurch unmöglich, den Druck, wie beabsichtigt war, mit Ende 1871 zu vollenden. Es bleibt daher der Subscriptionstermin im Betrage von 2 fl. 50 kr. für Ein Exemplar offen bis Juni 1872, bis wohin das Werk, welches bis zu den Coleopteren sich im Satze befindet, erscheinen kann.

Auch der **Index** für die Bände XI—XX der Gesellschaftsschriften, zu welchem Herr Graf Marschall durch Krankheit verhindert war, den Text rechtzeitig zu liefern, wird zu gleicher Zeit beendet werden.

Für das Jahr 1872 ist auch die Herausgabe einer **Kryptogamen-Flora von Oberösterreich**, bearbeitet von den Herren Poetsch und Schiedermayr, beschlossen. Das Werk wird beiläufig 25 Druckbogen umfassen und kostet für die Mitglieder 1 fl. 50 kr., während im Buchhandel der Preis mindestens das Doppelte betragen wird.

Se. Durchlaucht der Herr Präsident hat Herrn Freih. Julius v. Schröckinger zu seinem Stellvertreter für das Jahr 1872 ernannt, unter gleichzeitigem Danke an den kais. Rath Ritt. v. Köchel, der im verflossenen Jahre diese Mühewaltung übernommen hatte.

Zugleich hat seine Durchl. den Secretär Ritt. v. Frauenfeld mit der Vertretung bei den Sitzungen der Weltausstellungs-Commission beauftragt.

Die Herren A. v. Krempelhuber und v. Tschusi sendeten folgende Ankündigungen:

Im Selbstverlage des Verfassers ist soeben erschienen:

A. v. Krempelhuber, Geschichte und Literatur der Lichenologie von den ältesten Zeiten bis zum Schlusse des Jahres 1870. Bd. III. Die Fortschritte und die Literatur der Lichenologie in dem Zeitraume von 1866—1870 incl., nebst zahlreichen Nachträgen zu den früheren Perioden. pp. 261. München 1872. gr. 8. K. Hofbuchdruckerei von C. Wolf & Sohn. Preis, vom Verfasser direct bezogen, 2 Thaler = 3 fl. 30 kr.

Mit diesem 3. Bande ist nunmehr obiges Werk geschlossen.

A. v. Krempelhuber.
(Amalienstr. Nr. 3 in München.)

B i t t e.

Der Unterzeichnete beabsichtigt eine Vogel-Fauna Oesterreichs herauszugeben, wozu ihm bereits ein ansehnliches Material vorliegt.

Damit jedoch diese Arbeit die möglichste Vollständigkeit erlange, ersucht der Gefertigte die Herren Museumsvorstände, sowie die Besitzer von Sammlungen und Freunde der Vögel, ihn bei diesem Unternehmen mit ihren Erfahrungen freundlichst unterstützen zu wollen. Ganz besonders wäre es ihm erwünscht, genaue Daten über das Vorkommen seltener Arten zu erhalten. Aber auch über die gewöhnlichen Arten sind

Mittheilungen über Lebensweise, Brütgeschäft etc. sehr willkommen und werden gewissenhafte Verwendung finden.

Salzburg, im December 1871.

V. Ritt. v. Tschusi-Schmidhofen.

Salzburg, Mozartplatz, 53, II. Stock.

Leider ist gleich zum Beginne des neuen Jahres der Verlust zweier Mitglieder zu beklagen: Des den Botanikern Wien's wohlbekannten Herrn Corbinian Hirner, sowie des französischen Botanikers Sebast. René Lenormand zu Vire in Frankreich.

Die Versammlung gab ihrem Beileide durch Erheben von den Sitzen Ausdruck.

Herr Custos A. Rogenhofer legte vor:

Dr. F. Fieber: Berichtigungen zu Dr. Kirschbaum's Cica-
dinen der Gegend von Wiesbaden.

J. Mann: Beschreibungen 7 neuer Arten von Microlepidopteren.

(Siehe Abhandlungen.)

Herr Custos Dr. H. W. Reichardt zeigte ein junges Bäum-
chen von *Quercus pedunculata* Ehrh. vor, durch dessen Wurzel ein
Rhizom von *Triticum repens* L. gewachsen war. Das demonstrierte
Object wurde von dem Herrn Präsidenten Sr. Durchlaucht Fürsten
Colloredo-Mannsfeld um Dobříš in Böhmen gefunden.

Herr Professor Dr. Gustav Mayr legte eine Reihe seltener
und sehr instructiver Exemplare von Coniferen aus den verkäuflichen
Sammlungen W. Hochstetter's in Stuttgart vor.

Herr J. Juratzka besprach unter Vorweisung der betreffen-
den Exemplare: Fungi austriaci exsiccati. Cent. I. et II. Herausge-
geben von Herrn Baron Thümen.

Ferner lieferte er Beiträge zur Kenntniss des Vorkommens der
Voitia nivalis.

Herr Georg Ritter v. Frauenfeld besprach zwei bei Brockhaus in Leipzig erscheinende Werke: 1. Thesaurus ornithologiae von Dr. C. G. Giebel, enthaltend sämtliche Gattungen und Arten der Vögel, erstere mit Diagnosen versehen, dann deren Synonyme und geographische Verbreitung; ein für jeden Ornithologen unentbehrliches Werk. 2. Eine neue Ausgabe von Pritzel's Thesaurus literaturae botanicae, mit Ergänzung aller botanischen Werke bis in die jüngste Zeit; ebenso unentbehrlich und schon seit der ersten Ausgabe rühmlichst bekannt.

Sitzung am 7. Februar 1872.

Vorsitzender: Herr Regierungsrath Dr. **Eduard Fenzl**.

Neu eingetretene Mitglieder:

P. T. Herr	als Mitglied bezeichnet durch P. T. Herrn
<i>Bittner Alexander</i> , Lehramts-Cand., VI., Engelg. 8, Wien	<i>Hoernes, Burgerstein</i> .
<i>Brandeis Albert</i> , Grosshändler, Schotten- bastei 4, Wien	v. <i>Frauenfeld, Rogenhofer</i> .
<i>Hauser F.</i> , Studiosus, Winklerstrasse 35, Nürnberg	Dr. <i>L. Koch, A. Ausserer</i> .
<i>Königswarter Moriz</i> , Freih. v., Kärntner- ring 4, Wien	<i>A. Brandeis, v. Frauenfeld</i> .
<i>Mac Lachlan F. Robert</i> , London	v. <i>Frauenfeld, A. Rogenhofer</i> .
<i>Packard</i> , Dr. A. S. Esquire in Salem	v. <i>Frauenfeld, A. Rogenhofer</i> .
<i>Schally Carl</i> , Lehrer, V. Schlossg. 3, Wien	<i>E. Brandmayer, v. Letocha</i> .
<i>Szaniszló Dr. Albert</i> , Assist. d. Zool. a. d. Univ. zu Pest	Prof. <i>Margo, v. Frauenfeld</i> .

Eingegangene Gegenstände:

Im Schriftentausche:

- Anzeiger der k. k. Ges. d. Aerzte in Wien. 1871. Nr. 34.
 Archiv f. d. Naturk. Liv.-, Ehst.- u. Kurl. V—VI. 4 Dorpat 1870—71.
 Bot. Ztg. v. A. de Bary, XXX. Nr. 1—5. Halle 1872.

- Festschr., herausgeg. z. Feier d. 50jähr. Jubil. der Naturf. zu Freiburg i. B. 1871.
- Generalber. üb. d. Stand u. d. Wirken d. Landwirthsch.-Gesellsch. f. Kärnten im J. 1871. Klagenfurt 1872.
- Jahrb. d. öst. Alpen-Ver. VII. Wien 1871.
- Illustr. Gartenzeitung. 1. Heft. Stuttgart 1872.
- Lotos, Zeitschr. f. Naturwiss. XXI. Nov.—Dec. Prag 1871.
- Mittheil. über Gegenstände d. Land-, Forst- u. Hauswirthsch. Klagenfurt 1871. Nr. 1—3.
- Monatsber. d. k. pr. Akad. d. Wiss. zu Berlin. Nov. 1871.
- Oest. Monatschr. f. Forstw. XXI. Nov. u. Dec. Wien 1871.
- Sitzungsber. d. Dorpater Naturf.-Ges. III. 2. 1870, Dorpat 1871.
- Verhandl. d. k. k. geolog. Reichsanstalt in Wien. 1871. Nr. 1—18. 1872. Nr. 1.
- Wochenschr. f. Gärtn. u. Pflanzenk. Berlin 1872. Nr. 1—4.
- Zeitschr. d. Ferd. f. Tirol u. Vorarlb. 16. Heft. Innsbruck 1871.
- Annuario della Soc. dei naturalisti di Modena. VI, 1—6. 1871.*
- Atti del reale Istituto veneto di scienze, lettere ed. arti. I. 4, 1. Venezia 1871—72.*
- Effemeridi della Soc. di Letture. II. 5. Genova 1871.*
- Actes de la Soc. Linn. de Bordeaux. XXVII. 1870.*
- Annales de la Malacologique de Belgique. V. Bruxelles 1870.*
- Bullet. de la Soc. botan. de France. XVII. 1870. XVIII. 1871. Paris.*
- Gazette Médicale d'Orient. Constantinople. Nr. 4—9, 1857. Nr. 1—10, 1858. Nr. 1—8, 1871.*
- Mém. de la Soc. des sciences phys. et natur. de Bordeaux. VI. Paris 1868.*
- Mém. de la Soc. imp. des sciences natur. de Cherbourg. XIV. Paris 1869.*
- Mém. de l'Acad. imp. des sciences belles, lettres et arts de Lyon. Cl. d. scienc. XVII. Lyon 1869—70.*
- Journal de scienc. math., phys. e natur. da Acad. real d. scienc. de Lisboa. XII. 1871.*
- Nature. V. 113—118. London 1871—72.*
- The Entomologist Monthly Magazine. N. 92, 93. London 1872.*
- The Journ. of the New-York State Agricult. Soc. XXI. Albany 1871.*

Geschenk des Herrn v. Frauenfeld:

Reise der österr. Fregatte Novara um die Erde in den J. 1857—59, zoolog. Theil.

Geschenke der Herren Verfasser:

Hartmann Carl: *Handbok Skandinaviens Flora, Stockholm 1871.*

Krempelhuber A. v.: *Gesch. d. Lichenologie. III. München 1872.*

Eingesendete Naturalien:

Von den Herren:

Felix Schwarzel: Ein Fascikel Pflanzen.

Josef Freyn: Ein Fascikel Pflanzen.

Otto Murmann, Kleriker in Melk: 1 Packet Pflanzen f. Schulen.

Josef Strauss: 1 Packet Cryptogamen.

Josef Kolazy: 3½ Centurien Vierflügler.

Der Secretär Herr Georg R. v. Frauenfeld machte folgende Mittheilungen:

Der Herr Bürgermeister Dr. Cajetan Felder dankte mit folgendem Schreiben für den Glückwunsch zu seiner Wiederwahl:

Geehrte Gesellschaftsleitung!

Aus Anlass meiner Wiederwahl als Bürgermeister war die geehrte Gesellschaftsleitung so freundlich, mir, ihrem langjährigen Mitgliede, ihre Glückwünsche darzubringen.

Von Freunden, mit denen mich seit Jahren ein ernstes wissenschaftliches Streben verbindet, nehme ich solche Beweise der Theilnahme mit herzlicher Freude entgegen, wenn sie auch einer Stellung gelten, welche es bei den damit verbundenen schweren Pflichten leider mit sich bringt, dass der frühere, mir so liebgewordene Verkehr darunter leiden muss.

Indem ich den geehrten Mitgliedern der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft den herzlichsten Dank für die mir zugesendeten Glückwünsche ausspreche, gebe ich mit Vergnügen die Versicherung, dass ich dem Gedeihen der Gesellschaft stets meine lebhafteste Fürsorge bewahren werde.

Wien, am 3. Februar 1872.

Der Bürgermeister:

Dr. C. Felder.

Herr Freiherr Moriz v. Königswarter hat der Gesellschaft einen Betrag von 400 fl. in Obligationen gespendet.

Herr Graf Hanns Wilczek hat als Mitglied für Lebenszeit den Betrag von 100 fl. eingezahlt.

Herr Prof. Th. Margo hat in gleicher Weise die Summe von 60 fl. erlegt.

Bei dem ungeheuren Brande von Chicago hat leider auch die Wissenschaft grosse unersetzliche Verluste zu beklagen. Die dortige Akademie der Wissenschaften theilte mit, dass das Gebäude der Wabash

Avenue mit allem seinem beweglichen Eigenthum und Inhalt an wissenschaftlichem Materiale, welches seit seinem Bestehen daselbst aufgehäuft sich befand, ein Raub des zerstörenden Elementes ward. Obwohl das Gebäude feuerfest war, so unterlag es doch wie alle in der ausgezeichneten Weise hergestellten ähnlichen Gebäude der Stadt einer feurigen Gluth, wie sie die Welt bisher vielleicht nie gesehen und lieferte den Beweis, dass selbst solche Gebäude nur sicher sind, wenn sie abgeondert stehen.

Die vernichteten Sammlungen sind folgende:

1. Die Audubon-Club-Sammlung, Säugethiere und Vögel, beiläufig 400.
2. Die Staatssammlung von Insekten, von den Erben des Mr. Walsh um 2000 Schill. gekauft, meist Typen.
3. Die Florida-Sammlung des Mr. Blatchford, die vollständige Fauna von Florida enthaltend.
4. Die sehr vollständige Sammlung von Meeresconchylien des Will. Cooper.
5. Eine Mineraliensammlung, durch Subscription angekauft nach Colonel G. W. Hughes.
6. Die prachtvolle Sammlung zur Naturgeschichte von Alaska, in den Jahren 1865—69 von den Naturforschern der W. U. Telegraphen-Expedition gesammelt.
7. Die Smithsonian-Sammlung von Crustaceen, unzweifelhaft die grösste Weingeistsammlung der Welt, die über 10.000 Gläser füllte und die Typen von Prof. Dana enthielt.
8. Die Sammlung wirbelloser Thiere der U. S. Pacific Exploring-Expedition, grösstentheils aus der japanischen See.
9. Die Meeres-Mollusken, bei 8000 Partien, aus den Schleppnetz-Forschungen seit 20 Jahren an den Küsten von Maine bis Texas, ferner von Europa bis in die arktische See.
10. Tiefsee-Crustaceen und Mollusken von Pourtales aus dem Golfstrom, aus den Jahren 1867, 1868, 1869, zur Beschreibung vorbereitet.
11. Miocen- und Eocen-Fossilien der vereinigten Staaten von Virginia und Alabama.
12. Mineralien der Herren Atweten, Beebe, Armstrong, mit schönen Krystallen.
13. Das Herbar des Dr. Scammon, mehr als 6000 Arten.
14. Die Scammon-Sammlung von Thongefässen des alten Centralamerika von v. Pallén.
15. Tiefseeproben aus dem See Michigan von 1870—71.

Ferner die reichen arktischen Sammlungen des Directors R. Kenicott, aus den Jahren 1859—61.

Die Hauptsammlung enthielt 2000 Säugethiere, 30 Skelete (2 Mastodon, afrikanische Elefanten etc.), 10.000 Vögel, 1000 Nester mit Eiern,

1000 Reptilien, 5000 Fische, 15.000 Insekten, 5000 Conchylien, 1000 solche in Weingeist, 3000 Weingeistgläser mit Radiaten, 8000 Pflanzen, 15000 Fossilien, 4000 Mineralien. Viele archäologische und ethnologische Objecte.

Die Bibliothek von 2000 Bänden und 5000 Broschüren, Karten etc.

Die Audubon Club-Bibliothek mit Audubon's grossem Werke.

Die reiche conchologische Bibliothek mit den seltensten Kupferwerken von Mr. G. Walker.

Die sämtlichen Exemplare des 1. Bandes unserer Verhandlungen und die Abbildungen zum 2. Bande.

Mehrere werthvolle Gemälde.

Ausserdem ist eine namhafte Zahl von Manuscripten, Zeichnungen und Kupferplatten, zur Herausgabe vorbereitet von Lyon, Foster, Stimpson, Gould, meist neu für die Wissenschaft, vollkommen verfertigt.

Unterzeichnet von

J. W. Foster, Präsident.

Wm. Stimpson, Secretär.

Herr Dr. Schaufuss in Dresden bietet die Schmetterlingssammlung des verstorbenen Directors Kaden in einzelnen Abtheilungen zum Kaufe an.

Eine Sammlung ausgestopfter Vögel des südtirolischen Alpengebietes, circa 600 Stück im Besitze eines Bauers in Meran, ist zu verkaufen. Auskunft bei Herrn Professor Kaltenegger, derzeit in Meran, im Gerber Koch'schen Hause.

Das auswärtige Mitglied Herr Dr. Ludwig Compagno in Perpignan ist gestorben.

Herr Sectionsrath Dr. J. R. Schiner widmete dem verstorbenen Mitgliede Rudolf Felder einen warmen Nachruf.

Ferner legte derselbe die erste Folge seiner Miscellen vor und referirte schliesslich über zwei neue Asiliden von Carl Koch.

(Siehe Abhandlungen.)

Herr J. Kolazy lieferte einen Beitrag zur Lebensgeschichte von *Cavia Cobaya*. (Siehe Abhandlungen.)

Herr Custos A. Rogenhofer legte vor:
Ueber einige Cryptoiden von C. Tschek. (Siehe Abhandl.)

Weiters zeigte vor und besprach der Herr Vortragende eine erst vor wenig Jahren beschriebene neue Schmetterlingsgattung: *Diptilon telomonophorum*; sie zeichnet sich durch rudimentäre, schmale Hinterflügel aus, gehört der artenreichen Gruppe der Glaucopiden an und ist eine Entdeckung Johann Natterer's, des rastlosen Forschers in Brasilien.

Herr Georg Ritter v. Frauenfeld berichtete über folgenden eingesendeten Aufsatz:

Drei neue Arten der Gattung *Sciara* von Johann Beling.
(Siehe Abhandlungen.)

Sitzung am 6. März 1872.

Vorsitzender: Herr Freih. v. **Schröckinger-Neudenberg.**

Neu eingetretene Mitglieder:

P. T. Herr	als Mitglied bezeichnet durch P. T. Herrn
<i>Bahr Liborius</i> , Prof. an der Realschule in der Rossau	Prof. <i>Mayr</i> , v. <i>Frauenfeld</i> .
<i>Reisch Dr. Friedr.</i> , k. k. Hofarzt, Wall- fischg. 8, Th. 16 in Wien	Dr. <i>Brauer</i> , Th. <i>Fuchs</i> .
<i>Ribbe Heinrich</i> , Naturalist in Berlin . .	<i>Dorfmeister</i> , <i>Rogenhofer</i> .
<i>Scheuch Eduard</i> , Ob.-Cassier d. National- Bank-Escompte-Cassa in Wien . . .	<i>Barbieux</i> , v. <i>Frauenfeld</i> .
<i>Schmitz Dr. Friedrich</i> in Bonn	Dr. <i>Reichardt</i> , Dr. <i>Kanitz</i> .

Eingegangene Gegenstände:

Im Schriftentausche:

- Anzeiger der k. k. Akad. d. Wiss. in Wien. VIII. 1—29, IX. 1—3.
1871—72.
Anzeiger der k. k. Ges. d. Aerzte in Wien. 1872. Nr. 3—5.

- Bot. Ztg. v. A. de Bary, XXX. Nr. 6—8. Halle 1872.
 Entomolog. Ztg. vom entomol. Ver. zu Stettin. XXXII. 1871.
 Jahrb. d. k. k. geol. Reichsanstalt. XXI. 4. Wien 1872.
 IX. Jahresber. d. naturhist. Ver. in Passau, 1869—70. 1871.
 I. Jahresber. d. naturwiss. Ver. zu Osnabrück, 1870—71. 1872.
 Illustr. Gartenzeitung, II. Hft. Stuttgart 1872.
 Lotos, Zeitschr. f. Naturwiss. Prag. XXII. 1872..
 Mittheil. über Gegenstände der Land-, Forst- und Hauswirthschaft
 aus Kärnthen. XXIX. 4. Klagenfurt 1872.
 Mitth. d. Ges. f. Salzb. Landes. XI. Salzburg 1871.
 Monatsber. d. k. preuss. Akad. d. Wiss. Berlin. Dec. 1871.
 Neues Lausitz. Magaz. XLVIII. 2. Görlitz 1871.
 Oest. Monatsschr. f. Forstw. XXII. Wien 1872.
 Sitzungsber. d. k. Ak. d. Wissensch. in Wien. Math.-nat. Cl. LXIV,
 3. 1871.
 Sitzungsber. d. phys.-medic. Soc. zu Erlangen. 3. Hft. 1870—71.
 Archiv f. Naturgesch. v. Dr. Troschel. XXXVII. 3. Berlin 1871.
 Verhandl. d. k. k. geol. Reichsanstalt in Wien. Nr. 2, 3. 1872.
 Wochenschr. f. Gärtn. u. Pflanzenk. Nr. 5—6. Berlin 1872.
Atti del reale istituto Veneto di scienze, lettere ed arti. XVI. 3. Venezia
1870—71.
Effemeridi della Soc. di letture. III. 6. Genova 1871.
L'Amico dei Campi. Nr. 11—12. Trieste 1871.
Archives neerlandaises d. Sc. exact. et natur. VI. 4—5. La Havere 1871.
Gazette médic. d'Orient. 6—12. Constantinople 1858—59.
Bulletin de la Soc. d. scienc. natur. de Neufchâtel. IX. 1871.
Bull. de la Soc. Vaudoise des sciences natur. IX. 55. Lausanne 1866.
Mém. de l'Acad. imp. des scienc. de St. Pétersbourg. VII. S. XVI. 2—6,
9—14. XVII. 1—10. 1871.
Mém. de la Soc. des sciences phys. et natur. de Bordeaux. VIII. 1872.
Journ. of the New-York State Agricult. Soc. XXI. 11—12. Albany
1871.
Journ. of the royal Geolog. Soc. of Ireland. III. 1. (XIII.) Edin-
burgh 1871.
Nature. V. 119—122. London 1872.
Proceedings of the asiatic Soc. of Bengal. N. 8. Calcutta 1871.
Proceedings of the royal Society. XVIII. 119—122. XIX. 123—129.
London 1870—71.
The quarterly Journ. of the Geolog. Soc. XXVII. 108. London 1871.

Geschenke der Herren Verfasser:

- Ercolani: *Del perfetto ermafroditismo delle anguille. Bologna 1872.*
 Fuchs: *Die künstlich dargestellten Mineralien. Harlem 1872.*

Laube Gustav: Die Echinoiden der österr.-ungar. oberen Tertiär-Ablagerungen. Wien 1871.

Lindermayer: Die Vögel Griechenlands.

Mahn A. W.: *Hyaldjur i sveriges Museer. Stockholm 1871.*

Eingesendete Naturalien:

2 Centurien Schmetterlinge von Herrn General-Stabsarzt Edl. v. Zimmermann.

2 $\frac{1}{2}$ Cent. Schmetterlinge von Herrn Emanuel Pokorny.

1 Cent. Pflanzen für Schulen von Herrn F. Bartsch.

Der Secretär, Herr Georg Ritter v. Frauenfeld, machte folgende Mittheilungen:

Der souveräne Johanniter-Orden hat der Gesellschaft für Ueberreichung der Verhandlungen zur Unterstützung ihres Strebens Einhundert Gulden gespendet.

In Folge der wiederholten Erhöhung der Papier-, Satz- und Druckkosten hat der Ausschuss in Betreff der in die periodischen Schriften der Gesellschaft aufgenommenen Abhandlungen unter Aufhebung der Bestimmungen vom 3. December 1866 folgende Anordnung getroffen:

Jeder Autor erhält wie bisher 25 Exemplare der betreffenden Abhandlung ohne besonderen Titel und Umschlag kostenfrei.

Es steht demselben frei, gegen Ersatz von Druck und Papier über diese Zahl so viele Exemplare zur freien Verfügung durch das Secretariat zu bestellen, als er wünscht.

Diese Zahl ist jedoch vor dem Beginn des Druckes dem Secretariat anzuzeigen, da sonst nur die bestimmten 25 Exemplare erfolgt werden können.

Der Ersatz für jene Mehrzahl beträgt pr. Exemplar bis 2 Octavblätter 1 kr., bis 4 Octavblätter 2 kr., für 5—6 Octavblätter 3 kr., für 7—8 Octavblätter, d. i. Einen Bogen 4 kr. ö. W. u. s. w.

Von gewöhnlichen Abbildungen wird jede Tafel in Octav gleich Einem Bogen, jede grössere gleich 2 Bogen berechnet. Für illuminirte Tafeln ist der dafür ausgelegte Betrag zu vergüten.

Besondere Titel (wofür die Druckerei 2 fl. berechnet), Umschläge, Umbrechen des Satzes, feineres Papier, grösseres Format, sowie Buchbinderarbeit sind nach dem Kostenanschlage der Druckerei und des Buchbinders zu ersetzen.

Mehrabzüge von Arbeiten, die nicht im Bande aufgenommen sind, unterliegen einer besonderen Uebereinkunft.

Die von dem Secretariate zugemittelte Rechnung verpflichten sich die Herren Autoren zuverlässig beim Empfange der bestellten Auflage zu entrichten.

Verbesserungen im Drucke sind nach Durchsicht der erhaltenen Abzüge rechtzeitig (spätestens mit Ende November des laufenden Jahres) dem Secretariate bekannt zu geben, um sie in diesem Bande noch aufnehmen zu können.

Wien, am 4. März 1872.

Von der k. k. zoolog.-botan. Gesellschaft.

Die Gesellschaft hat im Laufe dieses Monats zwei Mitglieder verloren, deren Tod ein empfindlicher Verlust für die Wissenschaft, da beide Entomologen, sich wissenschaftlich mit Abtheilungen aus der Insektenkunde beschäftigten, welche weniger häufig kultivirt werden.

Herr Dr. Franz Fieber, jubilirter Kreisgerichts-Director als Hemipterologe von anerkanntem Ruf, und Carl Tschek, Fabriks-Director in Piesting als Hymenopterologe gleichfalls rühmlichst bekannt.

Von Beiden befinden sich ihre letzten Arbeiten für unsere diessjährigen Verhandlungen unter der Presse.

Herr Custos v. Pelzeln legt ein von Herrn Dr. Finsch aus Bremen eingesendetes Manuscript über eine Vogelsammlung aus den Küstenländern der chinesisch-japanischen Meere vor.

(Siehe Abhandlungen.)

Herr Custos Rogenhofer übergibt einen Aufsatz des Prof. Zeller in Stettin über nordamerikanische Schmetterlinge mit Abbildungen. (Siehe Abhandlungen.)

Herr Juratzka bespricht unter Vorlage derselben die ersten Lieferungen von zwei neuen Laubmoossammlungen: 1. Musci fenniae exsiccati von Brotherus, 2. Märkische Laubmoose von C. Warnstorff.

Herr Georg Ritter v. Frauenfeld legte folgende zwei eingegangene Manuscripte vor:

1. Ueber Vitus Graber's Mittheilung der Aehnlichkeit der Geschlechtsorgane bei Orthopteren, Entgegnung von Prof. L. H. Fischer in Freiburg im Br. (Siehe Abhandlungen.)

2. Den Schluss des Florae Polonicae Prodrum von Josef Rostafiński. (Siehe Abhandlungen.)

Jahressitzung am 3. April 1872.

Vorsitzender: Se. Durchl. Fürst **Colloredo-Mannsfeld.**

Neu eingetretene Mitglieder:

P. T. Herr	als Mitglied bezeichnet durch P. T. Herrn
<i>Logan M. Thomas</i> Esq., Praesident of the California State Med. Council in Sacramento	Hofr. <i>Hyrtl</i> , Dr. <i>Friedlowsky</i> .
<i>Meissl Johann</i> , Oberlehrer in Wien, IV., Keplerplatz 7	Pr. <i>Fenzl</i> , Dr. <i>Reichardt</i> .
<i>Nagel</i> Dr. <i>Fd.</i> , Badearzt in Teplitz, bei Trentschin	Prof. <i>C. Heller</i> , v. <i>Frauenfeld</i> .
<i>Pantocsek Jos.</i> , Med. Cand. in Pressburg, Märzeng. 22	<i>E. Brandmayer</i> , <i>J. Strauss</i> .
<i>Vullers</i> Dr. <i>D.</i> , ord. Prof. d. oriental. Sprachen a. d. Univ. zu Giessen . .	Dr. <i>Lesko</i> , <i>S. Kurz</i> .

Anschluss zum Schriftentausche:

Société d'hist. naturelle à Colmar.
St. Petersburg, Jardin impér. de botanique.
Pest, kön. ung. geologische Austält.

Eingegangene Gegenstände:

Die Bücher werden der ausserordentlich erhöhten Druckkosten wegen am Schlusse des Jahres summarisch verzeichnet werden.

Eingesendete Naturalien:

- 1 Cent. Käfer von Herrn Prof. Schreiber in Salzburg.
- 1 Cent. Phanerogamen für Schulen von Herrn F. Bartsch.
- 2½ Cent. Phanerogamen für Schulen, auf Velinpapier gespannt, von Herrn E. Brandmayer.
- 1 Cent. Coleopteren von Herrn A. Breindl.

Eröffnungsrede und Rechenschaftsbericht des Präsidenten-Stellvertreters Freiherrn von Schröckinger.

Als ich am 9. April 1861 die Eröffnungsrede zu halten die Ehre hatte, erlaubte ich mir einen Rückblick auf unsere Leistungen während des eben abgelaufenen ersten Decenniums des Bestandes unserer Gesellschaft zu werfen und eine schematische Uebersicht der Abhandlungen vorzulegen, welche während dieses Zeitraumes in unseren Schriften niedergelegt worden sind.

Es wurde dieser Schritt damals mit so vielem Beifalle aufgenommen, dass ich mich ermuthigt fühlte, abermals eine solche Uebersicht unserer Wirksamkeit für die zweite Dekade zusammen zu stellen, aus welcher abermals eine sehr befriedigende Zunahme unserer Publicationen nach Werth und Ausdehnung hervorleuchtet.

Während wir nämlich im ersten Jahrzehnt 412 Abhandlungen veröffentlichten, stieg die Zahl derselben im zweiten Decennium auf 675; bei den einzelnen Disciplinen zeigt sich nur im botanischen Theile bei den Phanerogamen ein Zurückbleiben, welches jedoch durch die Zunahme der Arbeiten über Cryptogamen reichlich aufgewogen wird; im Ressort der Zoologie zeigen die Publicationen über Mollusken, Dipteren, Neuropteren und Vertebraten eine besonders bedeutende Zunahme, während nur bei den Lepidopteren ein kleiner Ausfall sich zeigt, die Coleopteren aber stationär geblieben sind.

Ueberdiess hat die Gesellschaft in der zweiten Dekade noch die Publication von 15 selbstständigen grösseren Werken im eigenen Verlage vermittelt, welche den Mitgliedern theils unentgeltlich, theils zu so bedeutend ermässigten Subscriptionspreisen überlassen wurden, dass der Gesellschaft nur die Selbstkosten der Auflage vergütet worden sind, während der Ladenpreis dieser Bücher sich bedeutend höher stellte. Diese eigenen Verlagswerke der zweiten Dekade sind folgende:

- 1861. A. Neilreich: Nachträge zu Maly's Enumeratio plantarum phanerogamicarum imperii austriaci.
- 1863. Fr. Brauer: Monographie der Oestriden.
- 1864. J. R. Schiner: Catalogus dipterozum europaeorum.
- 1865. Brunner de Wattenwyl: Monographie des Blattaires.
- 1866. Sp. Brusina: Contribuzione pella Fauna dei Molluschi dalmati.
— A. Neilreich: Nachträge zur Flora von Niederösterreich.
- 1867. J. Winnertz: Monographie der Sciarinen.
— A. Neilreich: Diagnosen ungarischer und slavonischer, in Koch's Synopsis nicht enthaltener Pflanzen.
— Kirchner: Catalogus Hymenopterorum europaeorum.
— Schumann: Die Diatomeen der hohen Tatra.

1868. A. Neilreich: Die Vegetationsverhältnisse von Croatien.

— C. Heller: Die Zoophyten und Echinodermen des adriatischen Meeres.

— G. R. v. Frauenfeld: Neu aufgefundenene Abbildung des Dronte und eines zweiten kurzflügelichen unbekanntenen Vogels.

— J. Milde: Monographia generis *Osmundae*.

1870. C. Hasskarl: *Commelinaceae indicae* etc.

Nach dieser Darstellung dürften wir die Würdigung unseres wissenschaftlichen Wirkens jeder unbefangenen Beurtheilung mit Beruhigung anheimstellen. Welche Anerkennung unsere Leistungen aber im Auslande gefunden haben, beweist die Zunahme unserer ausländischen Mitglieder, welche Ende 1860 nur 168 betragen, Ende 1870 aber auf 501 gestiegen sind, und ebenso vermehrte sich die Zahl der ausländischen gelehrten Gesellschaften, mit welchen wir im Schriftentausche stehen, von 100 auf 200. Vergleicht man ferner den Stand am Schlusse der ersten und zweiten Dekade im Hinblick auf die allerhöchsten Personen des In- und Auslandes, welchen wir jetzt unsere Schriften überreichen dürfen, auf die Dedicatationen der einzelnen Bände und auf die Subventionen von Behörden und Corporationen, dann ist auch hier ein grosser Fortschritt unverkennbar.

Nicht minder erfreulich haben sich unsere materiellen Verhältnisse gehoben, wenn wir den Abschluss der finanziellen Gebarung in den beiden Zeitabschnitten vergleichen. Die erste Dekade schloss bei einer Gesamteinnahme von 5358 fl. mit einem Cassareste von 866 fl. und einer Obligation von 50 fl. als einziges Activum, während ungeachtet der durch die so stark vermehrten Auslagen für Druck und Illustrationen unserer Schriften, die zweite Dekade bei einer Jahres-Einnahme von 6467 fl. nicht nur einen Cassarest von 490 fl., sondern überdiess einen baaren Reservefond von 3170 fl. hinterliess.

Wohin wir also blicken mögen, haben wir an Wohlstand, Ehren und Würden gewonnen, wollen diess aber nur als weiteren Sporn für die Zukunft betrachten; die ehrenvolle Stellung, welche unsere Gesellschaft unter ihren gelehrten Schwestern des In- und Auslandes einnimmt, zu behaupten und zu erhöhen.

Dass dieses auch im verflossenen Jahre, dem ersten unserer dritten Dekade, der Fall war, werden die nachfolgenden Berichte der beiden Herren Secretäre, des Herrn Rechnungsführers und des Herrn Bibliothekars detaillirt zur Kenntniss bringen und ich bin in der angenehmen Lage, auch die Erfolge des Vorjahres nur als ein höchst erfreuliches Resultat unausgesetzter und regster Thätigkeit zu resumiren und insbesondere den Geist der Eintracht zu betonen, mit welchem Alles demselben befriedigenden Ziele zusteuerte.

Aufrichtigen Dank schulden wir allen unseren Herren Functionären für die Selbstverläugnung und Opferfreudigkeit, mit welcher sie sich ihrer theilweise so beschwerlichen Mühewaltung im Interesse der Gesellschaft

unterziehen. Freilich leuchtet denselben in unserem hochverehrten Herrn ersten Secretär Ritter von Frauenfeld ein Beispiel vor, welches mit unwiderstehlicher, wahrhaft magnetischer Kraft wirkt und dessen hochersprieslicher Einfluss in jeder Richtung von der Gesellschaft nie und nimmer erschöpfend anerkannt und verdankt werden kann.

Es erübriget mir nur noch die traurige Pflicht, einen Cypressenzweig auf das Grab jener Mitglieder zu legen, welche im Vorjahre durch den Tod uns verloren gingen. Leider ist diese Liste eine quantitativ und qualitativ sehr bedeutende und bedauerliche, denn nicht nur die Herren Abel, Bernstein, Csokor, Florian Heller, Kodermann, Romani, Graf Schaffgotsche, Steinhäuser, Tschiertz, Woyna und Zubranich sind gestorben, sondern wir betrauern auch tief den für die Wissenschaft schwer wiegenden Verlust der so verdienstvollen Botaniker Dr. Julius Milde und F. A. Miquel im Auslande, des berühmten Mineralogen Hofrath Dr. Wilhelm Ritter von Haidinger, des tüchtigen Botanikers Siegfried Reissek in Wien, des unermüdlchen Entomologen Dr. Franz Nickerl in Prag, des so viel versprechenden hoffnungsvollen Lepidopterologen Dr. Rudolf Felder in Wien; über alle aber des um Oesterreichs Botanik hochverdienten, nahezu unersetzlichen Dr. August Neilreich, welchem bereits unser verehrter Herr Vicepräsident Ritter von Köchel im vorjährigen Bande unserer Schriften mit treuer Freundschaft ein ganz herrliches Epitaph gesetzt.

Die erst-vor Kurzem erfolgten Verluste durch den Tod Fieber's und Tschek's, insbesondere aber der neueste Schlag, welcher uns und die Wissenschaft vor wenigen Tagen durch das Ableben des berühmten Botanikers Hugo von Mohl getroffen hat, werden an dieser Stelle im nächsten Jahre gebührend beklagt werden.

Und nachdem ich somit der Pietät den Zoll entrichtet, sind die Herren Functionäre eingeladen, in gewohnter Reihenfolge ihre Detail-Berichte zu erstatten.

Bericht des Secretärs Herrn Georg Ritter von Frauenfeld.

Der bisherigen Uebung folgend, beehre ich mich, den Inhalt des jüngst erschienenen Bandes und die abgesondert von diesem durch die Gesellschaft herausgegebenen Schriften zu besprechen.

Es gibt diess geistige Band, welches die in der ganzen Welt verbreiteten Mitglieder an die Gesellschaft knüpft, gewiss ein ehrenvolles Zeugniß ihres Schaffens und Wirkens, und es ist kein Zweifel, dass die achtungsvolle Würdigung, welche die Gesellschaft sich in allen Kreisen errungen, ihr noch fortwährend unvermindert und im vollsten Masse zu Theil wird. Wer den diessjährigen Band der Schriften und ausserdem die unentgeltlichen Beigaben zur Hand nimmt, muss nicht nicht nur von dem

reichen Inhalt und Umfang überrascht, sondern auch von deren erfolgreichem Streben, nützlich zu wirken, befriedigend erfüllt sein.

Die Betheiligung nachbarlicher Gelehrter an unseren Arbeiten ist auch in diesem Bande gegen früher nicht zurückgeblieben: Des gründlichen Mooskenners Dr. Ernst Hampe versuchte Gruppierung dieser Cryptogamen-Abtheilung, des gewiegten Afrika-Reisenden-Klunzinger umfassende Synopsis der Fische des Rothen Meeres, die Monographie der Gattung *Certhiola* des bekannten Bremer Ornithologen, die beiden gründlichen anatomischen Arbeiten über Meeres-Mollusken des geachteten dänischen Gelehrten Dr. Rudolf Bergh, die Beschreibung neuer Sciaren durch unsern lieben alten unermüdeten Freund Winnertz, die werthvolle Mittheilung über Flechten von A. v. Krempelhuber, Professor Förster's kenntnissreiche Monographie der Gattung *Hylaeus*, die Fortsetzung der lichenologischen Ausflüge Dr. Arnold's in Tirol, sind wohl hinreichende Belege für diese warme Theilnahme. Von den 14 dem Bande beigegebenen Tafeln entfällt die Hälfte auf Illustrationen dieser Beiträge auswärtiger Gelehrter.

Dass aber auch die Thätigkeit unseres engeren Kreises wetteifernd auf gleicher Höhe sich erhielt, zeigt eben der grosse Umfang des Bandes, der über anderthalb Tausend gedruckte Seiten zählt, welche sich ausser den Sitzungsberichten auf 14 botanische, 28 zoologische und 2 Aufsätze allgemeinen Inhalts vertheilen.

Ausser diesen inhaltsreichen, zum Andenken an den allverehrten, uns durch den Tod entrissenen Dr. August Neilreich mit dessen Bildniss gezierten Band, erhielten die Mitglieder noch folgende Werke als unentgeltliche Beigaben: Die unseren Culturpflanzen schädlichen Insekten von Gustav Künstler, dann über *Chlorops taeniopus* von Prof. Nowicki; zwei für die Landwirthschaft höchst wichtige Werke, von welchen das k. k. Ackerbauministerium je 1000 Exemplare auflegen liess, um selbe an landwirthschaftliche und Unterrichts-Anstalten zur Belehrung zu vertheilen. Endlich die Darstellung der Grundlagen des Vogelschutzgesetzes, veranlasst durch die Mission des Referenten, mit der kön. ital. Regierung in Florenz in dieser Beziehung eine internationale Uebereinkunft zu treffen.

Die erstere Schrift, „die den Culturpflanzen schädlichen Insekten“, betreffend ist Folgendes zu bemerken: Von der Erfahrung geleitet, dass die vorhandenen ausgezeichneten und lehrreichen Werke über diesen Gegenstand bisher fast gar keinen Eingang bei dem Landmanne fanden, glaubte man einen anderen Weg in der Darstellung versuchen zu sollen.

In der Ueberzeugung, dass die Ursache hiervon darin zu suchen sei, dass alle diese Werke die wissenschaftliche Grundlage zu sehr vorausstellen, wurde in diesem Leitfaden versucht, das Moment der Erscheinung der Beschädigungen, wie sie dem nicht wissenschaftlichen Beobachter unmittelbar entgegneten, in erster Linie zu berücksichtigen, und der

wissenschaftlichen Belehrung nur so viel Antheil einzuräumen, als bei dem Mangel entomologischer Begriffe zweckdienlich schien. Ich kann beifügen, dass die in diesem Sinne durchgeführte Darstellung viel Anklang gefunden hat, und sich zuversichtlich nützlich erweisen wird.

Ich habe auch noch über drei weitere Werke zu berichten, deren Herausgabe die Gesellschaft unternommen und welche sie, wie stets keinen Gewinn beabsichtigend, den Mitgliedern um den Erzeugungspreis überlässt. Da diese Beträge schon bei der Ankündigung der Herausgabe festgesetzt und bekannt gegeben wurden, seither aber Druck- und Papierpreise um 50 Perc. erhöht sind, so übersteigen die Herstellungskosten weit jene früher festgestellten Subscriptionspreise. Diese Werke sind:

1. Nomenclator zoologicus, die neuen in die Wissenschaft eingeführten Gattungsnamen von 1846 bis 1868 enthaltend, zusammengestellt vom Grafen Marschall, ausschliessend an den Nomenclator von Agassiz. Subscriptionsbetrag 2 fl. 50 kr.

2. Flora cryptogamica von Oberösterreich, von Dr. Poetsch und Schiedermayr. Subscriptionsbetrag 1 fl. 50 kr.

3. Register der Bände XI—XX der Verhandlungen der k. k. zool.-botan. Gesellschaft, verfasst vom Grafen Marschall. Preis 1 fl. 50 kr.

Es war beabsichtigt, den Nomenclator mit Schluss des Jahres 1871 zu beendigen; die Schwierigkeit der Herstellung jedoch, sowie die Sorgfalt, die möglichste Vollständigkeit in demselben zu erreichen, verzögerte die Vollendung und er wird nebst den beiden anderen Separatausgaben in diesem Jahre geschlossen werden.

Die löblichen Bahn-Directionen und die Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft waren so gütig, die wissenschaftlichen Zwecke unserer Gesellschaft durch Ertheilung von Freikarten eben so bereitwillig und freundlich wie früher zu unterstützen.

Fahrkarten wurden ertheilt:

Von der k. k. pr. Südbahn:

Herrn Camill Heller: Innsbruck-Venedig und retour.

„ Dr. Nowicki: Wien-Triest und retour.

„ Josef Mann: Wien-Bruck a. d. Mur und retour.

„ Emil Berroyer: Wien-Laibach und retour.

„ Franz Maly: Wien-Laibach und retour.

„ Lorenz Kristof: Wien-Kühnsdorf und retour.

Von der k. k. pr. Kaiser Ferdinand-Nordbahn:

Herrn Dr. Nowicki: Krakau-Wien und retour.

„ Emil Pokorny: Wien-Krakau und retour.

Von der k. k. pr. Kronprinz Rudolf-Bahn:

Den Herren Emil Berroyer, Brandmayer und Franz Maly: Leoben-Villach.

Von der Carl Ludwig-Bahn:

Herrn Dr. Jachno: Rzeszow-Lemberg und retour.

Von der Lemberg-Czernowitz-Bahn:

Herrn Dr. Jachno: Lemberg-Kolomea und retour.

Von der k. k. pr. Donau-Dampfschiffahrt-Gesellschaft:

Herrn Ferdinand Kowarz: Wien-Orsowa.

Da gerade in jüngster Zeit unsere Gesellschaft zur Betheilung von Lehranstalten, wie die verehrte Versammlung aus der Mittheilung meines lieben Collegen Herrn Dr. Reichardt entnehmen wird, in so erhöhtem Masse in Anspruch genommen wurde, dass selbst ein namhafter Geldbetrag zum Ankauf von Naturalien bestimmt werden musste, so war diese Begünstigung vom höchsten Werthe, da nur dadurch, dass in Folge dieser Begünstigung eine grosse Menge von Naturalien zum Zwecke der Betheilung der Gesellschaft zukamen, die Mittel reichlich genug beschaffen werden konnten, diesen bedeutenden Anforderungen zu entsprechen.

Möchten die verehrten Directionen, die so vielfach in Anspruch genommen werden, nicht ermüden, unsere Zwecke auch ferner zu unterstützen, und die erneuerte Versicherung empfangen, dass diese Begünstigung nur in den berücksichtigungswürdigsten Fällen erbeten werden wird.

Bericht des Secretärs Herrn Dr. H. W. Reichardt.

Der geehrten Versammlung wie in den früheren Jahren, so auch heuer über den Stand der naturhistorischen Sammlungen und der Bibliothek berichtend, habe ich folgende Daten speciell hervorzuheben.

Besonders erfreulich und unsere Societät in ihren Bestrebungen ermutigend ist der Umstand, dass sich die Gesellschaft auch im verfloßenen Jahre des unveränderten Bezuges der so zahlreich bewilligten Subventionen erfreute, dass die hohen Behörden unsere Interessen bereitwilligst förderten, dass endlich die Herren Mitglieder zahlreiche Beweise ihrer regen Theilnahme lieferten. Dadurch wurde es möglich, für die Erhaltung und Vermehrung der Sammlungen geeigneter Weise zu sorgen, obwohl die Kosten für den Druck des sehr umfangreichen letzten Bandes der Gesellschaftsschriften bedeutende waren.

Die Angaben über die zoologischen Sammlungen verdanke ich unserem unermüdetlich thätigen Ausschussrathe Herrn Custos A. Rogenhofer, wofür ich ihm sehr verbunden bin. In Betreff dieser Partie unseres Museums ist Folgendes hervorzuheben.

Wie seit einer Reihe von Jahren, so waren auch im verflossenen eine grosse Zahl von Mitgliedern so freundlich, durch zahlreiche Spenden die zoologischen Sammlungen zu vermehren und eine reichere Betheilung der Lehranstalten zu ermöglichen; namentlich hervorzuheben sind die an Zahl bedeutenden Schenkungen der Herren A. v. Kempelen, E. Kautetzky, R. Türck und H. v. Zimmermann. Ausserdem sendeten zoologische Gegenstände ein die Herren: R. Anker, J. v. Bergenstamm, E. Brandmayer, J. Dorfinger, G. Ritter v. Frauenfeld, V. Geiger, C. Heller, J. Kolazy, A. v. Letocha, G. Mayr, K. Neufellner, A. v. Pelikan, L. Prochaska, F. Rössmann, A. Rogenhofer, L. Siegl, C. Tschek, V. v. Tschusi-Schmidhofen.

Die Zahl der im v. J. von den genannten Herren eingelieferten Thiere beträgt über 9100, worunter mehr als 100 Wirbelthiere und über 20 Vogelnester. Auch überliess Herr J. Mann die Original Exemplare der von ihm im 21. Bande unserer Verhandlungen zuerst beschriebenen neuen Arten für die Typensammlung der Gesellschaft. Ferner ist noch zu erwähnen, dass im Laufe des v. J. von Herrn Custos A. Rogenhofer unter Mitwirkung der Herren F. Brauer, R. v. Frauenfeld, J. Mann, Dr. G. Mayr, L. Miller und R. Türck über 2300 Insekten und Mollusken theils für Lehranstalten, theils für Gesellschaftsmitglieder wissenschaftlich bestimmt wurden.

Bei der Instandhaltung der zoologischen Sammlungen untertützten Herrn A. Rogenhofer die Herren Kolazy, Dr. v. Mareñzeller, v. Pelikan und Schreiber; letzterer Herr war so freundlich, die Reptilien-Sammlung einer genauen Revision zu unterziehen.

Die Pflanzensammlung unserer Gesellschaft erhielt im Laufe des Vorjahres sehr werthvolle Bereicherungen:

Als wichtigste derselben ist namhaft zu machen, dass Herr Hofrath Mutius Ritter v. Tommasini der Gesellschaft die erste Abtheilung eines Herbarii Florae illyrico-littoralis zum Geschenke machte. Diese Sammlung umfasst die Thalami- und Calici-Floren De Candolles mit beiläufig 1300 Arten und ist eine sehr wichtige Bereicherung unseres botanischen Museums. Ferner erhielt die Gesellschaft von Herrn Hofsecretär Fr. v. Neilreich aus dem Nachlasse seines hochverehrten Bruders 8 Fascikel Phanerogamen. Weiters widmete Herr General-Stabsarzt Dr. Heinrich v. Zimmermann der Gesellschaft sein mehr als 5000 Arten umfassendes Herbar. Weitere Beiträge flossen den Pflanzensammlungen zu von den Herren: F. Arnold, Gust. Berroyer, Ed. Brandmayer, J. Breidler, Alfred Burgerstein, Dr. W. O. Focke, Jos. Freyn, J. Juratzka, L. Kristof, Fr. Maly, C. v. Marchesetti, Niedzwiecki, Dr. Ludwig Rabenhorst, Dr. H. Rehm, Reichardt, Ernst Schauer, Felix Schwarzl, Josef Strauss und Ludwig v. Farkas-Vukotinović.

Aus den eingesendeten Pflanzen wurde unter der Leitung des Berichterstatters von den Herren Brandmayer, Strauss, Berröyer, Burgerstein, Juratzka und Dr. v. Reuss jun. das für das Herbar Taugliche ausgeschieden, gespannt und eingereicht, der Rest aber zur Betheilung von Lehranstalten verwendet.

Die Betheilung von Lehranstalten leitete wie bisher mit aufopfernder Thätigkeit Herr Custos A. Rogenhofer und konnte im abgelaufenen Jahre von den aus Herrn Heeger's Nachlasse vorhandenen Abbildungen und mikroskopischen Präparaten eine ziemliche Anzahl an Unterrichts-Anstalten abgegeben werden.

Unermüdlich unterstützte die Betheilung der Lehranstalten Herr Ausschussrath J. Kolazy.

Im Jahre 1871 suchten 13 Anstalten um Naturalien an und erhielten im Ganzen 6078 zoologische und botanische Objecte.

Der specielle Ausweis lautet:

Lehranstalten	Säugethiere und Vögel ausgestopft	Wirbelthiere in Weingeist	Insekten	Weich-, Strahl- und Krebsthiere	Pflanzen
K. K. Universität zu Innsbruck	—	—	490	—	—
K. K. Lehrerbildungsanstalt in Kuttenberg	—	—	553	120	250
„ „ „ „ Laibach	—	—	805	120	250
„ „ „ „ Salzburg	—	—	—	—	140
Land.-Real-Gymnas. in St. Pölten	8	52	—	53	—
„ „ „ „ Waidhofen a. d. Thaya	—	32	—	—	200
K. K. Gymnasium in Freudenthal (Schlesien)	3	—	—	110	250
K. K. Ober-Realschule in Linz	—	—	—	35	250
Collegium der P. S. J. zu Kalksburg	—	—	184	—	—
Volksschule zu Bodenstadt (Mähren)	9	—	703	164	250
„ „ Brigittenau in Wien	—	—	114	—	200
„ „ Nussdorf nächst Wien	—	—	400	—	300
Communal-Waisenhaus in Wien, V. Bez.	11	—	—	—	—
Zusammen 13 Lehranstalten	31	84	3251	622	2090

Die Angaben über den Stand unserer Büchersammlung theilte mir unser geehrter Bibliothekar, Herr Julius v. Bergenstamm mit, wofür ich ihm bestens danke.

Einen besonders werthvollen Zuwachs erhielt unsere Bibliothek dadurch, dass Herr Hofsecretär Franz v. Neilreich, einem Wunsche

seines verstorbenen Bruders, des Herrn Oberlandesgerichtsrathes Dr. August Neilreich entsprechend, der Gesellschaft die gesammte botanische Büchersammlung des hochgeschätzten Verbliebenen zum Geschenke machte. Es wurde über diese äusserst werthvolle, mehr als 650 Bände umfassende Gabe der geehrten Versammlung bereits ausführlich in der Juli-Sitzung des verflossenen Jahres berichtet.

Um Neilreich's Bibliothek würdig aufstellen zu können, mussten neue Schränke angeschafft werden; dadurch wurde eine Transferirung des Herbars nothwendig. Herr v. Bergenstamm beendete die bedeutende Mühewaltung, Neilreich's Bibliothek zu katalogisiren und aufzustellen, so dass diese kostbare Sammlung jetzt für die Herren Mitglieder vollkommen benützlich ist.

Ferner widmeten der Gesellschaft werthvolle Werke die Herren Julius Freiherr v. Schröckinger-Neudenberg, Kraus v. Elislago, Dr. Gustav Mayr und A. Rogenhofer. Endlich erhielt unsere Societät Abhandlungen zum Geschenke von folgenden Herren Verfassern: Asmann, Bottger, Brandt, Coppi, Eichler, Fritsch, Graber, Harting, Cam. Heller, Jack, Jeittele, Kawall, Lindermayer, Peyritsch, Saccardo, Sauter, Schaufuss, Schleicher, Stäl, Thielens, Thorell, Verson, Warming, Weddel, Weyenbergh.

Im Laufe des Vorjahres traten dem Schriftentausche folgende 10 wissenschaftliche Institute bei:

Die mediz.-naturw. Gesellschaft in Jena.

Die Gesellschaft Philomathie in Neisse.

Die Newport Orleans County Society of natural sciences.

Die k. k. Gartenbau-Gesellschaft in Wien.

Die Société impér. de Medecine und

Société littéraire in Constantinopel.

Der Verein für Geschichte und Naturgeschichte in Donau-Eschingen.

Die Redactionen des Entomologist Monthly Magazine und der Nature in London.

Die Redaction der illustrierten Gartenzeitung von Lebl in Stuttgart.

Es tauscht somit unsere Gesellschaft gegenwärtig mit 240 gelehrten Instituten ihre Schriften aus.

Ich schliesse diesen Bericht, indem ich im Namen unserer Gesellschaft allen jenen Herren, die im Laufe des Jahres 1871 zur Vermehrung, Erhaltung und Ordnung der Sammlungen beitrugen, verbindlichst danke.

Bericht des Rechnungsführers Herrn J. Juratzka.

Einnahmen.

	Gulden	
Jahresbeiträge (mit Einschluss der Mehrzahlungen und Eintrittstaxen von 265 fl. 90 kr.):		
Für das Jahr 1869	34.—	
" " " 1870	185.40	
" " " 1871	3149.90	
" " " 1872	38.—	
<hr/>		3407.30
Beiträge auf Lebensdauer		120.—
 Subventionen:		
Von Sr. k. u. k. apostol. Majestät dem Kaiser Franz Josef	200.—	
Von Sr. Majestät dem Kaiser Ferdinand . . .	100.—	
Von Ihren k. k. Hoheiten den durchlauchtigsten Herren Erzherzogen: Ludwig Victor (20 fl.), Albrecht, Josef, Rainer, Wil- helm, Heinrich, Ludwig, je 50 fl., zus. .	320.—	
Von Sr. Majestät dem Kaiser von Deutschland .	60.—	
Von Ihrer Majestät der Königin von England .	70.96	
Von Sr. Majestät dem Könige von Baiern . . .	40.—	
Von Sr. Majestät dem Könige von Sachsen . .	36.—	
Von Sr. kön. Hoheit dem Prinzen August von Sachsen-Coburg	50.—	
Vom hohen k. k. Ministerium f. Cultus u. Unterricht	315.—	
Vom hohen n. ö. Landtage	800.—	
Vom löbl. Gemeinderathe der Stadt Wien . . .	200.—	
<hr/>		2192.96
Verkauf von Druckschriften und Druck-Ersätze, dann Beiträge für Druck und Illustrationen		544.68
Kosten-Ersätze für abgegebene Naturalien		34.44
Interessen für Werthpapiere und für die bei der hiesigen Sparcasse hinterlegten Beträge . .		198.01
Porto-Ersätze		80.60
Eine in Silber verzinsliche Staatsschuldverschreibung	100.—	
Zusammen .	400	und 6577.99
Und mit Hinzurechnung des Cassarestes mit Schluss des Jahres 1870 pr.		3170.46
und in Werthpapieren	490.—	
<hr/>		
Im Ganzen .		9748.45
und in Werthpapieren .	590 fl.	

Ausgaben.

	Gulden
Besoldungen	535.—
Neujahrgelder	80.—
Beleuchtung (45 fl. 66 kr.), Beheizung (58 fl. 28 kr.) und Reinigung (64 fl.) der Gesellschafts-Lokalitäten	167·94
Beitrag für Beleuchtung und Beheizung des Sitzungssaales im Gebäude der kais. Akademie der Wissenschaften	11·45
Herausgabe der Gesellschaftsschriften, und zwar:	
Für Druck des IV. Heftes 1870, I. und II.	
Heftes 1871	3324.—
Für Illustrationen	1086·40
Für Buchbinderarbeit	218·19
	4628·59
Auslagen für das Museum (Einrichtungsstücke, Alkohol, Herbar- papier, Gläser, Nadeln, Sublimat u. s. w.)	235·24
Buchbinderkosten für die Bibliothek	59·78
Bücherankauf	6·10
Kanzlei-Erfordernisse	143·42
Anfertigung der Diplome	12.—
Porto-Auslagen (mit Einschluss der Rückersätze)	193·43
Stempelgebühren	41·81
	Zusammen . 6114·76
Hiernach erübrigte ein Cassarest von fl.	590.—
in Werthpapieren und ein Betrag von „	3633·69
welcher aus einem unangreifbaren, aus den auf Lebens- dauer eingezahlten Beiträgen gebildeten, und bei der hiesigen Sparcassa angelegten Capitale von 1625 fl. 7 kr. und einem verwendbaren, grösstentheils auch frucht- bringend angelegten Betrage von 2008 fl. 62 kr. bestand.	

Verzeichniss

jener der Gesellschaft gnädigst gewährten Subventionen, sowie der höheren und auf Lebensdauer eingezahlten Beiträge, welche seit 16. December 1871 bis heute in Empfang gestellt wurden. *)

a. Subventionen.

	Gulden
Von Ihren k. k. Hoheiten den durchl. Herren Erzherzogen:	
Franz Carl	80.—
Carl Ludwig	30.—
Ludwig Victor	20.—

*) Im Anschlusse an das Verzeichniss in den Sitzungsberichten des Bandes 1871, pag. 83.

	Gulden
Albrecht	50.—
Josef	50.—
Wilhelm	50.—
Heinrich	50.—
Von Sr. Majestät dem Kaiser von Deutschland	60.—
„ „ „ „ Könige von Baiern	40.—
„ „ „ „ „ „ Sachsen	36.—
Von Sr. kön. Hoheit dem Prinzen August von Sachsen-Coburg	50.—
Vom h. k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht	315.—
„ h. n. ö. Landtage	800.—
„ löbl. Gemeinderathe der Stadt Wien	200.—

b. Höhere Jahresbeiträge von 5 fl. aufwärts.

Für das Jahr 1871.

Von den P. T. Herren:	
Hedenus Th.	6.—
Markusen Dr.	5.—

Für das Jahr 1872.

Vom souv. Johanniter-Orden, von Herrn Freih. v. Weber, je	100.—
Von den P. T. Herren:	
Liechtenstein Johann, reg. Fürsten von und zu, Durchl.	25.—
Bach Dr. Alex. Freih. v., Exc., Kinsky Ferdinand, Fürst, Durchl., Rothschild Anselm Freih. v., je	10.—
Gassner Theod. Hochw., Rinaldi Dr. Peter, je	6.—
Barbieux Aug., Berroyer Emil, Lehrerbildungsverein in Bielitz, Brandmayer Eduard, Breindl Alfred, Bryck Dr. Ant., Damianitsch Martin, Erdinger Carl Hochw., Gall Eduard, Goldschmidt Moriz Ritt. v., Gyergyai Dr. Arpad v., Heiser Josef, Kirchsberg Jul. Manger v., Kolazy Eugen, Krempelhuber A. v., Kriesch Johann, Künstler G. A., Leinweber Konrad, Letocha Ant. E. v., Lukátsy Thom. Hochw., Marenzeller Dr. Emil v., Markusen Dr., Pa- zitzky Dr. Eduard, Pelikan von Plauenwalde Anton, Petrino Otto Freih. v., Pillwax Dr. Joh., Pokorny Dr. Alois, Pokorny Eman., Porcius Florian, Rauscher Dr. Robert, Reichardt Dr. H. W., Ronninger Ferd., Rosenthal Ludw. Ritt. v., Stadler Dr. Ant., Tommasini M. Ritt. v., Tschusi Vict. R. v., Weissflog Eug., Zimmermann Dr. H. Edl. v., je	5.—

c. Beiträge auf Lebenszeit.

Von den P. T. Herren:	
Margo Dr. Theodor	60.—
Wilczek Hanns Graf	100.—

Schematische Uebersicht

der Abhandlungen aus der zweiten Dekade der Schriften

der

k. k. zoologisch - botanischen Gesellschaft.

I. Zoologie.

1. Würmer.

- E. Grube.* Die Anneliden der Novara-Expedition und eine neue Landplanarie. XVI, 173.
G. R. v. Frauenfeld. Xerobdella Lecomtei; neue Egelart. XVIII, 147.
E. Grube. Anneliden und Gephyreen aus dem Rothen Meere. XVIII, 629.

2. Mollusken.

- G. R. v. Frauenfeld.* Ueber ein neues Höhlen-Carychium. XII, 969.
R. Gf. Walderdorff. Land- und Süßwasser-Mollusken aus Cattaro, Montenegro und Türk.-Albanien. XIV, 503.
G. R. v. Frauenfeld. Kritische Aufzählung der Paludineen, und zwar:
Bithynia Leach und Nematura Bus. XII, 145.
Lithoglyphus Mhlf., Paludinella Pf. und Assiminea Gr. XIII, 193.
Hydrobia Htm. und Amnicola Gld. XIII, 193. XV, 266.
Paludina Lam. (recent und fossil). XIV, 561. XV, 525.
Sp. Brusina. Conchiglie dalmate inedite. XV, 3.
G. R. v. Frauenfeld. Drei neue Paludinen und über Paludina concinna M. XIV, 149, 152.
J. v. Schröckinger. Oesterreichs Gasteropoden und Acephalen. XV, 303.
G. R. v. Frauenfeld. Limax Schwabi (n. sp.). XIV, 684. XV, 533.
W. Schleicher. Die Conchylien des Oetschergebietes. XV, 181.
G. R. v. Frauenfeld. Ueber Assiminea. XVI, 421.
Dunker u. Zelebor. Die Mollusken der Novara-Expedition. XVI, 909.
P. Th. Bruhin. Zur Molluskenfauna Vorarlbergs. XVI, 639. XVII, 93.
G. R. v. Frauenfeld. Bursa proditor (n. sp.) und Kraussia pisum Val. XV, 893.
C. Heller. Die Bryozoen der Adria. XVII, 77.
G. R. v. Frauenfeld. Neue Helix aus Südtirol. XVII, 301.
Pfeifer und Zelebor. Landschnecken von der Novara-Expedition. XVII, 805.
G. R. v. Frauenfeld. Neue Landschnecken aus Griechenland. XVII, 775.

- R. Bergh.* Anatomie von Pleurophyllidia formosa. XIX, 225.
G. R. v. Frauenfeld. Campylea styriaca n. sp. XVIII, 149.
V. Gredler. Nachlese zu Tirols Conchylien. XIX, 909.
J. Jachno. Conchylienfauna Galiziens. XX, 45.
R. Bergh. Ueber Triboniophorus und Philomycus. XX, 843.
Sp. Brusina. Monographie von Emmericia und Fossarulus. XX, 925.
Th. Fuchs. Ueber Dreyssenomya Schröckingeri. XX, 997.

3. Crustaceen.

- C. Heller.* Synopsis der Crustaceen des Rothen Meeres. XI, 3.
C. Chyzer. Zur Crustaceenfauna Ungarns. XI, 111.
C. Heller. Die Crustaceen der Novara-Expedition. XI, 495.
A. Toth. Schalenkrebse von Pest-Ofen. XIII, 47.
C. Heller. Neue Crustaceen. XII, 519. — Süßwasser-Amphipoden. XV, 979.
V. v. Ebner. HELLERIA; eine neue Isopodengattung. XVIII, 95.
A. Fritsch. Vorkommen von Apus und Branchipus in Böhmen. XVI, 557.
C. Heller. Carcinologisches zur Fauna der Adria. XVI, 723.

4. Arachniden, Acariden und Myriapoden.

- G. Böckh.* Die Spinnen von der Novara-Expedition. XI, 387.
F. Gf. Kayserting. Neue Höhlenspinne. XII, 339. — Neue Spinnen. XIII, 369. — Ueber Orbitelae. XV, 799.
G. R. v. Frauenfeld. Hypoderas unicolor (n. sp.) XIV, 385. — Typhlodromis Frauenfeldi. XIV, 691. — Rhyncholophus oedipodarum (n. sp.) XVIII, 888. — Phytoptus Coryli (n. sp.) XV, 263.
J. Erber. Zur Lebensweise der Tarantel. XIV, 717.
G. R. v. Frauenfeld. Neue Pflanzenmilben. XV, 895.
L. Koch. Ueber Arachniden und Myriapoden. XV, 857. XVII, 173, 857.
H. Präch. Monographie der Thomisiden von Prag. XVI, 597.
A. Ausserer. Die Arachniden Tirols. XVII, 137.
L. v. Kempelen. Ueber Spinnen überhaupt und über Thysa pythonissaeformis. XVII, 545, 607.
O. Hermann. Sexualorgan von Epeira quadrata. XVIII, 923.
J. R. Schiner. Ueber Spinnen. XVIII, 916.
G. R. v. Frauenfeld. Cyclothorax carcinicola (n. sp.) XVIII, 93.
Humbert et Saussure. Divers Myriapodes du Musée de Vienne. XIX, 669.

5. Insekten.

a) Hemipteren.

- W. Schleicher.* Die Rhynchoten um Gresten. XI, 345.
F. Löw. Zur Kenntniss der Rhynchoten. XII, 105.
G. Mayr. Hemipterologische Studien. XIII, 337. — Neue Hemipteren. XIV, 903. XV, 429. XVI, 361.

- F. X. Fieber.* Europäische Tettigometren. XV, 560. — Neue Homopteren. XVI, 497. — Generische Theilung der Delphacini. XVI, 517. — Europäische Bythoscopiden und Aelia-Arten. XVIII, 449. — Die europäischen Deltocephali. XIX, 201. — Neue europäische Hemipteren. XX, 243.
- G. R. v. Frauenfeld.* Ueber Anisostropha und Psylla. XVII, 891. — Psylla Neilreichi (n. sp.), Ps. fraxini L. und Ps. crataegi Scp. XIV, 689.
- V. M. Gredler.* Rhynchota tirolensia. XX, 69.

b) Orthopteren.

- G. R. v. Frauenfeld.* Orthopteren Dalmatiens. XI, 98. — Thamotrizon apterus Fabr. XIV, 379.
- Brunner v. Wattenwyl.* Orthopterologische Studien. XI, 221, 285. — Die Orthopteren der Novara-Expedition. XII, 87.
- F. Löw.* Zur Kenntniss der Orthopteren. XI, 405.
- v. Malinowsky.* Zur Naturgeschichte der Wanderheuschrecke. XV, 67.
- O. Hermann.* Beobachtungen über Poduren. XV, 405.
- H. Hagen.* Psocinorum et Embidinorum Synopsis synonymica. XVI, 201.
- V. Graber.* Die Orthopteren Tirols und Syrmiens. XVIII, 251. XX, 367.

c) Dipteren.

- G. R. v. Frauenfeld.* Stenopteryx hirundinis. XI, 107. — Neue Trypeten für Oesterreich. XI, 383. XIV, 147. — Zur Metamorphose der Trypeten. XIII, 213. — Entomologische Fragmente. XIV, 65. — Spilographa Giraudi (n. sp.) XIV, 382. — Tephritis Heiseri (n. sp.) XV, 259. — Miscellen. XVI, 971. — Neue Gattung der Leptiden. XVII, 493. — Zwei neue Trypeten. XVII, 498. — Acletoxenus syrphoides (n. sp.) XVIII, 151, 897. — Frühere Stände von Urophora stigma und Orellia Bucchichi. XVIII, 153. — Neottiophilum fringillarum (n. g. et n. sp.) XVIII, 894.
- J. Egger.* Dipterologische Beiträge. XI, 209. XII, 777, 1233. XIII, 1101. XV, 291, 573.
- F. Brauer.* Ueber Oestrus leporinus Pall. XI, 311. — Ueber Hypodermen-Larven. XII, 505. — Cephomyia Ulrichii. XII, 973. — Therobia, neue Oestridengattung. XVI, 1231. — Ueber Gastrus-Larven. XIII, 133. — Beiträge zur Kenntniss der Dipteren. XIV, 891. — Ueber Oestromya leporina. XVI, 647. — Pharyngobolus africanus (n. sp.) XVI, 879. — Gerstäcker's Einwendung gegen das neue Dipteren-System. XVIII, 737. — Zur Biologie der Acroceriden. XIX, 757. — Charakteristik der Dipterenlarven. XIX, 843. — Zur Verwandlung der Regenbreme. XIX, 921.
- J. Winnertz.* Zur Monographie der Pilzmücken. XIII, 637. — Neue Arten von Sciara. XVIII, 533. XIX, 657. — Ueber Heteropeza und Miastor. XX, 3. — Die Gruppe der Lestrimenae. XX, 9.

- A. Gerstäcker*: *Aulocephala badia* (n. sp.) XIII, 1033.
- J. R. Schiner*: Ueber die Gattung *Blaesoxipha* Löw. XIII, 1033. — Ueber das Flügelgeäder der Dipteren. XIV, 193. — Ein neues System der Dipteren. XIV, 201. XVII, 634. — Ueber *Miastor metraloas* M. XV, 87. — Dipterologische Miscellen. XV, 989. XVIII, 909. — Die Asiliden Wiedemann's. XVI, 649, 845. — Die Dipteren von der Novara-Expedition. XVI, 927. XVII, 303. XVIII, 559. — Die Asiliden des Wiener Hofcabinets. XVII, 328. — Stellung von *Ochtiphila litorella* Fall. im neuen Systeme. XVII, 328. — *Alophora Kriechbaumeri*. XIX, 841.
- J. Mück*: Neue Dipteren. XIII, 1237. — Dipterologische Beiträge. XIV, 787. XVII, 413. XIX, 49. — Zur Dipterenfauna der adriatischen Küste. XVI, 301.
- J. Giraud*: Diptères vivants sur *Phragmites communis* Trin. XIII, 1252. — Trois espèces nouvelles du genre *Cecidomya*. XIII, 301. — Fragments entomologiques. XI, 470.
- F. Haberlandt*: *Cecidomya destructor* Say. XIV, 401.
- J. v. Bergenstamm*: Metamorphose von *Discomyza incurva* Fall. XIV, 713 und von *Platypeza holosericea*. XX, 37.
- R. Damianitsch*: Metamorphose einiger Fliegen. XV, 237. — Metamorphose von *Xylophagus ater*. XVIII, 117.
- F. Boie*: Dipterologische Notizen. XV, 241.
- Dr. Förster*: *Dolichopus pennatus* et *signatus* Meig. XV, 257.
- R. A. Philippi*: Die chilenischen Dipteren. XV, 595.
- M. Nowicki*: Neue Dipteren. XVII, 337.
- F. Kowarz*: Sechs neue Dipteren. XVII, 319. — Dipterologische Notizen. XVIII, 243. — Zur Dipterenfauna Ungarns. XIX, 561.
- J. Palm*: Zur Dipterenfauna Tirols. XIX, 395.
- E. Marno*: Die Typen der Dipterenlarven als Stützen des neuen Systems. XIX, 319.

d) Lepidopteren.

- Fr. Löw*: Metamorphose von *Tinea spretella*. XI, 393.
- C. Felder*: Die Makrolepidopteren von der Novara-Expedition. XII, 473.
- A. Rogenhofer*: Drei Metamorphosen. XII, 1225. — Fünf Zwitter. XV, 513. — Zur Lepidopterenfauna Oesterreichs. XVI, 999. — Lepidopterologische Mittheilungen. XIX, 907. — *Earias Hügeli* (n. sp.) und über *E. insulana*. XX, 869.
- C.* und *R. Felder*: Species Lepidopterorum hucusque descriptae. XIV, 289.
- F. Haberlandt*: *Tinea pyrophagella* Kellr. XIV, 915.
- M. Nowicki*: Zur Lepidopterenfauna Galiziens. XV, 175.
- J. Mann*: Schmetterlinge aus der Dobrudscha, XVI, 321 — aus der Militärgrenze, XVII, 63 — aus Südtirol, XVII, 829. — Zehn neue

- Schmetterlingsarten. XVII, 843. — Dalmatinische Lepidopteren. XIX, 374. — Zur Lepidopterenfauna Raibl's. XX, 39.
- G. R. v. Frauenfeld.* Teichobia verhuelella. XVI, 552. — Miscellen. XVI, 980. — Castnia Inca Wlk in Europa. XVIII, 157.
- G. Semper.* Metamorphosen ostasiatischer Schmetterlinge. XVII, 697.
- Dr. Kriechbaumer.* Zwitter von Erebia Medea. XVII, 809.
- R. Felder.* Neue Lepidopteren. XVIII, 281. XIX, 465.
- R. C. Zeller.* Zur Fauna von Raibl und Preth. XVIII, 563.
- V. Gredler.* Zur Literatur von Conchylis ambiguella Hübn. XIX, 544.
- H. W. Nolken.* Cidaria tristata und funerata. XX, 59.

e) Neuropteren und Pseudoneuropteren.

- A. Rogenhofer.* Ueber Mantispa styriaca Poda. XII, 583.
- Fr. Brauer.* Ueber Panorpiden-Larven. XIII, 307. — Die Neuropteren der Novara-Expedition. XIV, 159. XV, 445, 504, 903, 975. — Zur Kenntniss der Neuropteren. XIV, 896. — Neuropteren vom Rothen Meere und von Ceylon. XV, 1009. — Neue exotische Libellen. XVI, 563. XVII, 3, 287. — Zu Hagen's Hemerobidarum Synopsis. XVII, 983. — Myiodactylus osmiloides (n. sp.) XVII, 989. — Larve von Hypochrysa nobilis. XVII, 27. — Die Mantispiden-Gattungen. XVII, 281. — Neue Neuropteren. XVII, 505. XVIII, 263, 544. — Ueber Myrmeleon sinuatum. XVII, 549. — Neue exotische Odonaten. XVII, 844. XIX, 9. — Ueber Dendroleon pantherinus. XVII, 963. — Dimorphismus bei Neurothemis. XVII, 974. — Neue und wenig gekannte Odonaten. XVIII, 167. — Zwei neue Myrmeleon-Arten. XVIII, 189. — Verzeichniss der bis jetzt bekannten Neuropteren. XVIII, 359, 714. — Zur Metamorphose von Mantispa styriaca. XIX, 834.
- H. Hagen.* Zu Brauer's Novara-Neuropteren. XVII, 34. — Phryganidarum Synopsis synonymica. XIV, 799.

f) Hymenopteren.

- J. Giraud.* Deux Hymenoptères nouveaux du genre Lyda. XI, 81. — Fragments entomologiques. XI, 447. — Hymenoptères de Suse et Vallousie. XIII, 14. — Hymenoptères parasites sur Phragmites communis. XIII, 1266.
- G. R. v. Frauenfeld.* Hymenopteren Dalmatiens. XI, 102. — Ueber die Rapswespe. XVI, 839. — Ueber Xiphidria Camelus L. XVIII, 761.
- G. L. Mayr.* Myrmecologische Studien. XII, 649. — Formicidarum Index synonymicus. XIII, 385. — Neue und wenig gekannte Formiciden. XVI, 885. — Cremastogaster Ransonneti (n. sp.) XVIII, 287. — Neue Formiciden. XX, 939.
- A. Rogenhofer.* Ueber Cephus compressus. XIII, 1335.
- R. Damianitsch.* Hymenopterologische Beiträge. XVI, 993.

- C. Tschek.* Ueber österreichische Pimplarien. XVIII, 269, 446. — Die österr. Tryphoniden. XVIII, 457. — Spathogaster Giraudi (n. sp.) XIX, 559. — Die österr. Cryptoiden. XX, 109, 403.
- A. Förster.* Die Gattung Campoplex. XVIII, 761. — Ueber die Gallwespen. XIX, 327.
- J. Kriechbaumer.* Hymenopterologische Beiträge. XIX, 587. — Vier neue Hummelarten. XX, 157.

g) Coleopteren.

- L. W. Schaufuss.* Neue Grottenkäfer. XIII, 1219. — Neue Käferarten. XIV, 673. — Monographie der Gattung Machaerites Mill. XIII, 1241.
- G. R. v. Frauenfeld.* Zur Metamorphose der Rüsselkäfer. XIII, 1223. — *Cossonus ferrugineus* Clair. XIV, 380. — *Anobium pini* Sturm. XIV, 387. — Erste Stände mehrerer Käfer. XIV, 687. — *Dibolia rugulosa* Redtb. XIV, 692. — Miscellen. XVI, 961. — Neue Käferlarve. XVII, 780. — *Coccinella bissexguttata* Ill. und *Coniatus laetus* Mill. XVIII, 886.
- v. Malinowsky.* Zur Naturgeschichte der Gyrinen. XIV, 677.
- J. A. Gf. Ferrari.* Drei neue österreichische Käfer. XVI, 367. — Neue westasiatische Käfer. XIX, 193.
- L. Miller.* Neue Käferarten. XVI, 817. XVII, 503. — Zur unterirdischen Käferfauna. XVII, 551. — Zwei neue Otiorrhynchus-Arten. XX, 219.
- A. de Bertolini.* Neue Käfer des Trentino-Gebietes. XVIII, 119.
- M. Rupertsberger.* Zur Biologie der Coleopteren. XX, 835.

6. Fische.

- F. Steindachner.* Ichthyologische Mittheilungen. XI, 33, 133, 175. XII, 497. XIII, 1114, 1189. XIV, 223. XVI, 475, 761. — *Leucifer uracanthus* und *Ophianoplus Sarsii* (novae species) XI, 365. — Neue Gerres-Art. XIII, 383. — Monströse Kopfbildungen bei Karpfen. XIII, 485. — Verzeichniss von Fischen aus Siebenbürgen, Slavonien, von den Theiss- und Donaumündungen. XIII, 1121. — Neue *Pristipoma*-Art aus Bahia. XIII, 1013. — Ueber *Cephalus hypophthalmus*, *Barbus Majori* und *Lota vulgaris*. XVI, 383, 385.
- J. Hyrtl.* Ueber die Nierenknäuel der Haifische. XI, 125.
- R. Kner.* Die Kiemenanhänge der Characinen. XI, 189. — Zur Fauna der österreich. Süßwasserfische. XIV, 75. — Salmoniden-Bastarde. XV, 199. — Ueber *Zeus faber* und *Argyropelecus hemigymnus*. XV, 287.
- L. H. Jeteles.* Zwei für Ungarn neue Fische. XI, 323. — *Cobitis merga*, neu für Mitteleuropa. XI, 329. — *Lucioperca volgensis* bei Wien. XII, 113. — Prodomus piscium Hungariae superioris. XII, 288. — Ungarische und mährische Fische. XIII, 3.
- B. Dybowski.* Fischfauna des Onon und Ingoda in Trans-Baikalien. XIX, 945.
- G. R. v. Frauenfeld.* Ueber *Acerina rossica* Cuv. XIX, 933.
- C. B. Klunzinger.* Die Fische des Rothen Meeres. XX, 669.

7. Amphibien.

- L. J. Fitzinger.* Neue Batrachiergattung aus Neuseeland. XI, 247.
L. H. Jeteles. Prodromus Amphibiorum Hungariae superioris. XII, 278.
J. Erber. Beobachtung an gefangenen Amphibien. XIII, 129. — Die Amphibien der österr. Monarchie. XIV, 239, 551.
F. Steindachner. Amphibien aus Siebenbürgen, Slavonien, dann von den Theiss- und Donaumündungen. XIII, 1121. — Ueber *Heterodon histricus*. XIV, 233. — Batrachologische Mittheilungen. XIV, 239, 551. — Drei neue Schlangenarten. XVII, 513. — Ueber *Elosia*, *Lisapsus* und *Crassodactylus*. XV, 499.
A. M. Glückselig. Beobachtungen über Eidechsen. XIII, 1133.
G. R. v. Frauenfeld. In der Gefangenschaft geborne Junge von *Salamandra maculata* Laur. XIV, 121. — Salamander in einem Steine. XVII, 771.
O. Herklotz. Ueber *Coluber natrix*. XV, 379.
L. Heintzl. Ein Fall von Schlangenbiss. XV, 493.
S. Stricker. Zur Biologie der Batrachier. XVI, 451.
B. Dybowski. Ueber Wassermolche Sibiriens. XX, 237.
J. Milde. Ueber *Zootoca vivipara*. XX, 1033.

8. Vögel.

- G. R. v. Frauenfeld.* Zum Nestleben von *Hirundo urbica*. XI, 107. — Merkwürdige Verfärbung eines Gimpels. XIII, 1131. — Wanderung der Vögel. XIV, 156. — Farbenänderung an Vögeln. XV, 911. — Ueber die Artnamen von *Aphanapteryx*. XIX, 761.
J. Finger. Ueber den Singschwan. XI, 229. — Schwalbenplaudereien. XIV, 215.
L. H. Jeteles. Zwei für Ungarn neue Vögel. XI, 327. — *Prodromus avium Hungariae superioris*. XII, 267. — *Sylvia polyglotta*. XVI, 311.
F. Löw. Ueber Bewohner der Schwalbennester. XI, 393.
A. v. Pelzel. Die Geier und Falken der kais. Sammlung. XII, 123. — Ueber *Cygnus immutabilis*. XII, 785. — Vier neue Vögel Natterer's aus Brasilien. XIII, 1125. — Zwei neue brasilianische Caprimulgiden. XV, 985. — Vogelbälge aus Australien. XVII, 315.
E. Seidenscher. Ueber das Brüten mehrerer Vögel in Steiermark. XII, 787. — Ornithologische Beobachtungen aus Croatien. XIV, 1137. — Das Ei des kurzbeinigen Sperbers. XIV, 15. — Beobachtungen in der Vogelwelt. XIV, 85.
L. W. Schaufuss. Ueber *Circaetus gallicus*. XIII, 53.
J. Haast. Ueber *Strigops habroptilus* aus Neuseeland. XIII, 1115.
G. Bianconi. *Epiornis maximus*. XV, 67.
V. R. v. Tschusi. Farbenveränderung der Vögel. XVI, 223. XVII, 687.

O. *Herklotz*. *Oedinemus crepitans*. XVII, 619.

Bl. *Hanf*. Ornithologisches aus Obersteiermark. XVIII, 961.

9. Säugethiere.

L. *H. Jeteles*. Vorkommen des Nörzwiesels in Ungarn. XI, 330. — *Prodromus mamalium Hungariae superioris*. XII, 248. — Die nordische Zwergspitzmaus in Niederösterreich. XVII, 909. — Eine für Oesterreich neue Fledermaus. XVIII, 121.

G. *R. v. Frauenfeld*. Epidermalwucherung bei einer Hausmaus. XIV, 387. — Drehkrankheit bei Gamsen. XVIII, 301.

A. *Friedlowsky*. Fehlen des Schweifes bei einem Hunde. XVII, 521. — Missbildung einer Affenhand. XX, 1004. — Gelappte Gallenblase bei Katze und Affe. XX, 1017.

A. *v. Pelzeln*. Ueber *Colobus Kirkii*. XIX, 567.

H. *Burmeister*. Das Becken des *Megatheriums*. XX, 581.

10. Vermischtes.

G. *R. v. Frauenfeld*. Zur Insektenmetamorphose. XI, 163. — Aufenthalt auf Manila während der Novara-Reise. XI, 269. — Ueber die sogenannte Sägespän-See. XII, 511. — Beitrag zur Insektengeschichte. XII, 1171. — Reise durch Schweden und Norwegen. XIV, 249. — Ueber einige Pflanzenverwüster. XIV, 413. — Unbekannte Eier in einem australischen Farne. XIV, 283. — Vergrößerung von Insekten-Eiern. XIV, 693. — Gallen auf *Tilia grandifolia*. — Sammelreise durch Gross-Britannien und die Schweiz. XV, 375. — Ein Besuch im Böhmerwalde. XVI, 225. — Ueber die Insel Formosa und ihre Vögel und Säugethiere. XVI, 427. — Ueber landwirthschaftliche Insektenschäden. XVI, 641. — Die orientalische Manna Thäl und ein Auswuchs auf der persischen Buzgendsche. XVI, 535. — Die religiösen Gebräuche der Dayaker. XVI, 539. — Zoologische Miscellen und Notizen. XVI, 554. XVIII, 165, 900. XX, 933. — Insektenleben zur See. XVII, 425. — Zur Flora und Fauna Neu-Caledoniens. XVII, 964. — Ueber Verwüstungen des Raps-Glanzkäfers. XVII, 561. — Zur Fauna der Nikobaren. XVII, 591. XVIII, 289. XIX, 853. — Ueber einen Zerstörer der Baumwollkapseln in Egypten. XVII, 785. XVIII, 417. — Häufigeres Auftreten einiger Insekten. XVII, 983. — Thrips und Aleurodes in Warmhäusern. XVII, 791. — Ueber Schierl's Schmetterling-Selbstfänger. XVIII, 881. — Ueber einige Pflanzenverwüster. XIX, 604. — Ueber Vertilgung des Rapskäfers. XX, 235. — Von Heiligenblut über Agram an den Plattensee. XX, 659.

C. *B. v. Ransomet*. Reise von Kairo nach Tor. XIII, 163. — Von Panama nach Kolon über den Isthmus. XX, 221.

- L. Schrader.* Ueber gallenbildende Insekten in Australien. XIII, 189.
R. Kner. Ein Wort zur Zeit (Pfahlbauten). XIII, 479.
C. Heller. Horae dalmatinae. XIV, 17.
G. A. Künstler. Ueber Getreideverwüster. XIV, 407. — Ueber Heuschreckenfrass. XIV, 769. — Ueber der Land- und Forstwirtschaft schädliche Insekten. XIV, 779. XVII, 319.
J. Erber. Schädliche Insekten auf Pinus halepensis in Dalmatien. XV, 947.
 — Ergebnisse einer Reise nach Griechenland. XVI, 825, XVII, 853.
 — Reise nach Rhodus. XVIII, 903.
J. Milde. Zoologisches aus Meran. XV, 961.
E. v. Martens. Von Dr. Schweinfurth gesammelte Zoologica. XVI, 377.
E. Gräffe. Fauna der Viti-Inseln. XV, 585.
F. Löw. Zoologische Notizen. XVI, 943. XVII, 745.
F. Stoliczka. Zur Flora und Fauna von Chini am Himalaya. XVI, 849.
G. Horvath. Zur Kenntniss ungarischer Wirbelthiere. XVII, 553.
D. Bilimek. Fauna der Grotte Cacahuamilpa in Mexico. XVII, 901.
A. v. Pelikan. Getreideverwüstungen durch Anisopliä. XVII, 693.
L. Müller. Entomologische Reise in die ostgalizischen Karpathen. XVIII, 3.
Th. A. Bruhin. Die Wirbelthiere Vorarlbergs. XVIII, 223, 877.
A. Weisbach. Zwei Schädel aus alten Grabstätten. XVIII, 743.
F. Brauer. Die Insekten-Metamorphose nach der Descendenz-Theorie. XIX, 299.
J. R. Schiner. Mikroskopischer Zeichenapparat. XIX, 2, 723.
Brunner v. Wattenwyl. Werth der Species und Cataloge des brittischen Museums. XX, 161.
C. B. Klunzinger. Zoologische Excursion auf ein Korallenriff des Rothen Meeres. XX, 389.

II. Botanik.

A. Phanerogamen.

a) Allgemeine Botanik und Systematik.

- H. W. Reichardt.* Monstrosität an Carex praecox. Jaq. XI, 237.
J. Kerner. Salix Erdingeri; neuer Bastard. XI, 243.
M. R. Tommasini. Zwei zweifelhafte Pflanzen Wulfen's. XI, 331.
H. W. Reichardt. Verbascum Neilreichi und pseudophoeniceum; neue Blendlinge. XI, 367, 403.
J. N. Bayer. Monographia Tiliae generis. XII, 3.
K. Hölzl. Neue Lathyrusart für Oesterreich. XII, 1144.
F. Herbach. Ueber Blitum chenopodoides Bess. XII, 1179.
J. Kerner. Salix retusoides; neuer Bastard. XII, 1221.

- A. *Vogl.* Anatomie und Histologie von *Convolvulus arvensis* L. XIII, 237.
 A. *Kerner.* Zwei für Tirol neue Riedgräser. XIII, 365.
 H. W. *Reichardt.* Missbildung an *Taraxacum officinale* Wigg.. XIII, 1009.
 A. *Kerner.* Ueber botanische Nomenclatur. XIII, 327.
 H. W. *Reichardt.* Zwei neue *Centaurea*-Arten aus Kurdistan. XIII, 1039.
 F. *Krašán.* Blütenstände und Blüthenzeit der europ. *Rubus*arten. XIII, 1193.
 J. *Kerner.* Salicologische Mittheilungen. XIV, 99.
 A. *Vogl.* Zur Histologie des Bitterholzes. XIV, 515.
 C. *Erdinger.* *Salix Kernerii*. XV, 67.
 A. *Vogl.* Krystallinisches in der Pflanzenzelle. XV, 193.
 A. *Pokorny.* Grösse und Alter österr. Holzpflanzen. XV, 281.
 A. *Kerner.* Die hybriden Orchideen Oesterreichs. XV, 203.
 F. *Krašán.* Zur Polymorphie der Gattung *Rubus*. XV, 325.
 R. A. *Philippi.* Zwei neue Pflanzengattungen. XV, 517.
 A. *Vogl.* Zur Metamorphose des Zellkernes. XVI, 413.
 H. W. *Reichardt.* Missbildung an *Pinus silvestris* L. XVI, 457.
 A. *Reuss jun.* Ueber *Veronica anagalloides*. XVI, 821.
 E. *Fenzl.* *Sedum magellense* und *olympicum*; *Armeria rumelica* und *canescens*. XVI, 917.
 Th. A. *Bruhlin.* Farbenänderung bei Blüten. XVII, 639.
 E. *Weiss.* Neue Kugeldistel. XVIII, 433.
 E. *Löw.* Ueber *Cassia melantha* R. Br. XVIII, 689.
 A. *Vogl.* Zur Pflanzenanatomie. XIX, 455.
 A. *Engler.* Index criticus generis *Saxifraga*. XIX, 513.
 J. *Glowacki.* *Anemone Pittonii*; neuer Bastard. XIX, 901.
 A. *Unterhuber.* Ueber die Frucht von *Ceratozamia mexicana*. XX, 229.
 F. *Krašán.* Periodische Lebenserscheinungen der Pflanzen. XX, 265.

b) Pflanzengeographie (Floren).

1. Niederösterreich.

- J. *Kerner.* Neue Pflanzen für Niederösterreich. XV, 43.
 Th. *Hein.* Einige seltene Pflanzen der Flora von Wien. XV, 491.
 J. *Steininger.* Beiträge zur Flora Niederösterreichs. XVI, 487.
 A. *Neilreich.* Nachtrag zur Flora Niederösterreichs. XIX, 245. — Veränderungen der Wiener Flora. XX, 603.

2. Oberösterreich, Salzburg, Tirol und Kärnthen.

- G. A. *Zwanziger.* Beiträge zur Flora Salzburgs. XII, 219.
 G. *Brittinger.* Flora von Oberösterreich. XII, 977, XV, 299.
 A. *Sauter.* Beiträge zur oberösterr. und Salzburger Flora. XIV, 93.
 E. *Hackel.* Vegetationsverhältnisse von Mallnitz. XVIII, 931.
 F. *Simony.* Die Getreide- und Baumgrenze in Westtirol. XX, 395.
 E. *Hackel.* Botanische Reisebilder aus Südtirol. XX, 665.

3. Schlesien, Galizien und Bukowina.

- R. Kolbenheyer.* Zur Flora von Teschen und Bielitz. XII, 1185.
F. Herlich. Verbreitung der Pflanzen Galiziens und der Bukowina. XI, 33.
K. Hölzl. Botanische Beiträge aus Galizien. XI, 149, 433.
F. Herlich. Sarothamnus um Krakau. XI, 399.
A. Tomaschek. Beiträge zur Flora Lembergs. XII, 63, 869. XVI, 313.
 XVIII, 341.
K. Hölzl. Die Potentillen Galiziens. XIII, 119.
F. Herlich. Pflanzengeographisches aus Galizien. XIV, 125.
E. Hückel. Flora der Stryer und Samborer Karpathen. XV, 49.
A. Weiss. Zur Flora Lembergs. XV, 453.
E. Hückel. Flora von Drohobycz. XVI, 327.
A. Rehmann. Botanische Fragmente aus Galizien. XVI, 479.
Fritze und Ilse. Karpatenreise. XX, 467.

4. Ungarn, Siebenbürgen, Croatien.

- A. Kanitz.* Sertum Florae N. Körösiensis. XII, 201.
B. Müller. Pflanzen der Marmaros. XIII, 555.
A. Kanitz. Reliquiae Kitaibelianae. XII, 589. XIII, 57, 505.
A. Kerner. Plantae territorii Quinque-Ecclesiensis. XIII, 561.
N. de Szontagh. Plantae Comitatus Arvensis XIII, 1045.
J. A. Knapp. Flora Comitatus Nitriensis. XV, 89.
N. de Szontagh. Plantae agris Soproniensis, XIV, 463.
J. Wiesbauer. Zur Flora von Pressburg. XV, 999. XVII, 967.
J. Kríž. Bemerkungen zur Flora Nitriensis. XVI, 463.
A. Neilreich. Nachtrag zu den Vegetationsverhältnissen Croatiens. XIX, 765.
C. Stoitzner. Zur Flora Slavoniens. XIX, 903. XX, 1009.
J. L. Holuby. Flora von Nemes-Podhragy. XIX, 923.
v. Müggenburg, Kanitz und Knapp. Flora Slavoniens. XVI, 3.

5. Görz, Istrien und Dalmatien.

- K. Petter.* Samenpflanzen aus dem Quarnero. XII, 577.
M. R. v. Tommasini. Vegetation von Sansego. XII, 809.
E. Weiss. Floristisches aus Istrien, Dalmatien und Albanien. XVI, 571.
 XVII, 733.
A. Reuss jun. Botanische Reise nach Istrien und dem Quarnero. XVIII, 125.
F. Krašan. Botanische Excursion im Görzer Gebiete. XVIII, 201.

6. Ausland.

- C. Bolle.* Die Scrophularineen der canarischen Inseln. XI, 193.
Th. Kotschy. Zur Flora von Südpalästina, des Libanon und Anti-Libanon.
 XI, 245. XIV, 417. XIV, 733.

- J. E. Pollak.* Standorte der Gummi-resina gebenden Pflanzen Persiens. XV, 243.
G. Schueinfurt. Ausflüge um Kosser. XV, 267. — Zur Flora von Nubien. XV, 537. XVIII, 651.
E. Weiss. Zur Flora von Griechenland und Creta. XIX, 37.
A. Bruhin. Zur Flora Neu-Cölns und Wisconsin. XX, 633, 1003.

B. Cryptogamen.

a) Allgemeine Botanik und Systematik.

α) Farne.

- H. W. Reichardt.* Botrychium virginianum Sw. XII, 1143.
J. Milda. Equisetum Braunii (n. sp.) XII, 515. — Ueber Equiseten. XII, 1241. XIII, 225, 491. XIV, 393. — Index Equisetorum omnium. XIII, 233. XIV, 525. XV, 909. — Equisetum scirpoides. XIII, 1099. — Asplenium dolosum (n. sp.) XIV, 165. — Scolopendrium hybridum (n. sp.) XIV, 235. — Asplenium fissum et lepidum. XVII, 817. — Ueber einige deutsche Sporenpflanzen. XVII, 825. — Index et Monographia Botrychiorum. XVIII, 507. XIX, 55. XX, 999.
v. Hohenbühel-Heuffler. Ueber den angeblichen Standort von Hymenophyllum tunbridgense an der Adria. XX, 571.

β) Moose.

- J. Juratzka.* Hypnum fallaciosum et H. Heuffleri sp. n. XI, 431. — Muscorum frondosorum species novae. XII, 967. XIV, 103. — Ulota Rehmanni (sp. n.) et Desmatodon griseus (sp. n.) XIV, 191, 399. — Bryologische Notizen. XVI, 485, 997. — Muscorum species novae. XX, 167.
H. Zuckal. Ueber Buxbaumia. XIII, 1149.
K. Schliephacke. Ueber die Sphagna und über das Genus Andraea. XIV, 383, 423.
H. W. Reichardt. Neue Leber- und Laubmoose von der Novara-Expedition. XVI, 957 und XVIII, 193.
C. M. Gottschee. Neue Jungermannia. XVII, 623.
P. G. Lorentz. Ueber einige Laubmoose. XVII, 657.
K. Müller. Rhacomitrium lanuginosum und verwandte Arten. XIX, 223. — Splachnobryum; eine neue Gattung. XIX, 501.

γ) Pilze.

- A. Pokorny.* Die angeblich thierische Natur der Schleimpilze. XI, 145.
Schulzer v. Müggenburg. Mycologische Beobachtungen und Miscellen. XII, 215, 795. XIII, 301. XIV, 105. XV, 783. XVI, 797. XVII, 709. XVIII, 331. XX, 635. — Ueber den Polymorphismus einiger Pilze. XIX, 381.

- Th. J. Pick.* Die pflanzlichen Hautparasiten. XV, 947.
v. Hohenbühel-Heufler. Ueber *Aecidium albescens* und über *Panus Sainsonii*. XVII, 627, 731.
H. W. Reichardt. *Helminthosporium rhizoetorum* Rabh. XV, 47.
E. Löw. Zur Physiologie niederer Pilze. XVII, 643.
K. Kalkbrenner. Diagnosen einiger Hymenomyceten. XVIII, 429.
J. Klein. Mycologische Mittheilungen. XX, 547.

δ) Flechten.

- H. W. Reichardt.* Ueber die Mannaflechte. XIV, 553.
F. Hazslinszky. Die Sphären des *Lycium* und der Rose. XVII, 171. XX, 211.
A. v. Krenpelhuber. Ueber *Lichen esculentus* Pall. XVII, 623. — Die exotischen Flechten des kaiserlichen Herbars in Wien. XVIII, 303.
F. Weiss. *Lichenes novi in Dalmatia lecti*. XVII, 657.
J. S. Pötsch. *Lichenes Welwitschiani*. XIII, 584.

ε) Algen.

- A. Grunow.* Oesterreichische Diatomaceen. XII, 315, 545. — Neue Diatomaceen. XIII, 137.
H. W. Reichardt. Ueber *Conferva aureo-fulva* Kzg. XIV, 389. — *Cladophora viadrina* massenhaft in Galizien. XIV, 747.

b) Pflanzengeographie (Floren).

1. Niederösterreich.

- J. Juratzka.* Zur Moosflora Oesterreichs. XI, 421. XIII, 491.
H. W. Reichardt. Zur Moosflora des „Wechsels“ und Niederösterreichs. XI, 161, 371. — Miscellen. XVI, 489.
J. B. Holzinger. Zur Lichenenflora Niederösterreichs. XIII, 1003.
G. Lorentz. Bryologischer Ausflug. XIII, 1313.
A. Pokorný. Schneeschimmel im Wiener Stadtpark. XV, 281.
H. Lojka. Zur Lichenenflora Niederösterreichs. XVIII, 517.

2. Salzburg, Tirol, Steiermark, Kärnten.

- G. A. Zwanziger.* Zur Flora Salzburgs. XII, 219. XIII, 965. — Laubmoose um Heiligenblut. XII, 193.
A. Metzler. Die Flechten des Radstätter Tauern. XIII, 575.
J. Milde. Gefässcryptogamen un Razzes. XIV, 3.
H. W. Reichardt. Zur Moosflora Steiermarks und des Maltathals. XIV, 137, 721.
L. Molendo. Lichenen aus dem südöstl. Tirol. XIV, 459.

F. Arnold. Lichenologische Ausflüge in Tirol. XVIII, 703, 947. XIX, 603. XX, 527. — Gefässcryptogamen Voralbergs. XVIII, 783.

3. Böhmen, Mähren, Galizien.

A. Rehm. Laubmoose aus Westgalizien. XV, 461. — Botanische Fragmente aus Galizien. XVI, 479.

C. Stoitzner. Algen von Elisenthal in Böhmen. XVI, 319.

C. Römer. Zur Laubmoosflora von Namiest. XVI, 835.

4. Ungarn, Siebenbürgen, Croatien.

J. Pančić. Zur Moosflora des nordöstlichen Banates. XI, 93.

F. Hazslinszky. Pilze der Karpathen. XIV, 169.

Müggenburg, Knapp und Kanitz. Zur Flora Slavoniens. XVI, 3.

P. Aschersohn. Ueber einige Pflanzen aus Kitaibel's Herbar. XVII, 565.

H. Lojka. Lichenologische Reise in Ungarn. XIX, 481.

Schulzer von Müggenburg. Mycologisches aus Nordungarn. XX, 169.

5. Krain, Istrien, Dalmatien.

H. W. Reichardt. Sporenpflanzen aus dem Quarnero. XIII, 461.

G. W. Körber. Lichenen aus Istrien, Dalmatien und Albanien. XVIII, 611.

Glowacki und Arnold. Flechten aus Krain und dem Küstenland. XX, 431.

6. Ausland.

Reichardt, Juratzka, Gottschee und Grunow. Cryptogamenflora der jonischen Inseln (Farren, Laub- und Lebermoose, Algen.) XI, 411.

E. Hampe. Species muscorum novae Mexicanae. XIX, 507.

M. Kuhn. Filices novarum Hebridarum. XIX, 569.

Körber und v. Hohenbühel. Flechten und Pilze der jonischen Inseln. XVIII, 425.

C. Vermischtes.

v. Schröckinger. Fälschung von Samen Pimpinellae im Handel. XI, 185.

A. R. v. Perger. Gebrauch unserer Pflanzen bei Festen. XI, 279.

V. v. Ebner. Analyse der Asche von Asplenium Serpentinum. XI, 375.

A. Kanitz. Bemerkungen über einige botanische Werke. XII, 97.

J. Dolleschal. Brief aus Amboina. XII, 801.

A. Kerner. Bodenstetigkeit der Pflanzen. XIII, 245.

H. W. Reichardt. Botanische Miscellen. XVI, 829. XVII, 329. XVIII, 521. XX, 875.

J. G. Schweinfurth. Die Pferdebohne der westindischen Neger. XVIII, 199.

K. Schliepharke. Conservirung der Herbarien. XVIII, 751.

A n h a n g.**1. Phaenologisches.**

K. Fritsch. Begriff der Phänologie; über Belaubung und Entlaubung. XII, 261.

Boos und Fritsch. Phänologische Notizen. XII, 115.

K. Fritsch. Phänologische Beobachtungen. XII, 221, 617, 849, 865.

2. Palaeontologisches.

J. Stoliczka. Heteromorphe Zellenbildung bei Bryozoen. XII, 101. — Zur Molluskenfauna der Cerithienschichten. XII, 529.

3. Geschichte und Biographie.

A. Neilreich. Franz Herbig's Biographie. XV, 963. — Die botanischen Leistungen Burser's und Marsigli's. XVI, 389.

H. W. Reichardt. Das Wohnhaus des Carl Clusius. XVII, 977.

J. R. Schiner. Lebensskizze J. Egger's. XVII, 531.

A. v. Krepelhuber. Leben Massalongo's. XVIII, 35.

M. R. v. Tommasini. Ueber E. Weiss. XX, 621.

Hohenbühl-Heufler. Franz v. Mygind, der Freund Jacquin's. XX, 879.

Ziffermässige Recapitulation.

Es wurden veröffentlicht Abhandlungen aus folgenden Materien:	in der		Es wurden veröffentlicht Abhandlungen aus folgenden Materien:	in der	
	I.	II.		I.	II.
	Decade			Decade	
Rhizopoden	1	—	Uebertrag	110	218
Polypen	1	—	Hymenopteren	14	24
Würmer	1	3	Coleopteren	21	21
Mollusken	9	32	Fische	10	30
Crustaceen	3	9	Amphibien	4	18
Arachniden u. Myriapoden	2	21	Vögel	12	30
Hemipteren	1	15	Säugethiere	2	10
Orthopteren	2	9	Phanerogamen	146	129
Dipteren	42	73	Cryptogamen	45	104
Lepidopteren	33	26	Miscellen u. Anhang . .	48	91
Neuropteren	15	30	Zusammen	412	675
Fürtrag	110	218			

Zu Rechnungsrevisoren wurden die Herren K. Lang und J. Strauss ernannt.

Der Secretär Herr Georg Ritter v. Frauenfeld machte folgende Mittheilungen:

Dem Aufrufe an die geehrten Mitglieder zur Betheiligung an der Weltausstellung folgt hiermit die Einladung, sich freundlichst noch im Laufe des Monats April, d. i. bis zum 29. gefälligst aussprechen zu wollen, ob und in wiefern sich dieselben dabei zu betheiligen gesonnen sind, um die nöthigen Vorkehrungen treffen zu können.

Der Touristenklub theilte mit, dass er das Baumgartner Gasthaus auf dem Schneeberge käuflich an sich gebracht habe, und ausser dessen Umgestaltung auch noch die Errichtung eines Touristen-Gasthauses nahe dem Gipfel des Schneeberges beabsichtigte, um diesen reizenden Höhenpunkt gleich dem Rigi, dem Schafberge, der Villacher Alpe mit einem gastlichen Asyle zu versehen. Der Klub erlässt daher die dringende Bitte um Unterstützung durch Geldbeiträge, die in dessen Kanzlei in der Stadt, Krugerstrasse Nr. 13, bei dem Hofwappenmaler Herrn C. Krahl übergeben werden wollen.

Aus der Bibliothek der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft ist eine grosse Anzahl von Doubletten, meist botanischen Inhalts zu veräussern. Der Katalog liegt zur Einsicht im Locale der Gesellschaft auf.

Herr Dr. Franz Löw sprach über *Diaspis Visci* Schrank. (Siehe Abhandlungen.)

Herr Custos Dr. H. W. Reichardt legte vor die 44. und 45. Fortsetzung seiner Miscellen. (Siehe Abhandlungen.)

Herr Custos A. Rogenhofer besprach die im verflossenen Sommer in der Umgebung von Görz durch Herrn Anton v. Letocha gemachte entomologische Ausbeute, worunter sich als neu für die österreichische sowohl als auch deutsche Fauna nachfolgende Arten herausstellen:

Aus der Gruppe der Ameisenlöwen kommt zu den 2 bisher bekannten deutschen *Ascalaphus*-Arten (*Macaronius* und *Coccajus*) eine dritte *A. longicornis* L., welche vorzüglich im Mittelmeergebiete einheimisch, sich bis vor den Thoren von Paris findet.

Von Käfern ist *Clytus gibbosus* Fab. zu erwähnen, der bei Cormons aufgefunden ward.

Unter den Schmetterlingen wären *Naclia punctata* Fab. in grossen Exemplaren und *Sesia chrysidiformis* Esp., die auch bei Triest von Dr. Schiner aufgefunden ward, erwähnenswerth.

Herr J. Juratzka theilte mit, dass vor wenigen Tagen Herr F. Ronniger die *Draba aizoides* L. auf den Abstürzen des Maaberges gegen die Mödlinger Klause fand.

Herr Custos Georg Ritter v. Frauenfeld legte folgende eingesendete Abhandlung vor:

B. Dybowski: Zur Kenntniss der Fische des Amurgebietes. (Siehe Abhandlungen.)

Schliesslich sprach Herr J. Freiherr v. Schröckinger-Neudenberg über ein monströses Rehgeweih. (Siehe Abhandl.)

Sitzung am 1. Mai 1872.

Vorsitzender: Se. Durchl. Fürst **Colloredo-Mannsfeld.**

Neueingetretene Mitglieder:

P. T. Herr	als Mitglied bezeichnet durch P. T. Herrn
<i>Fischer Alois</i> , Verpflegsbeamter in Wien	Bar. <i>Schröckinger</i> , <i>L. Fischer</i> .
<i>Godeffroy Dr. Richard</i> , Getreidemarkt 3 in Wien	<i>Dr. Fenzl</i> , <i>Schiffner</i> .
<i>Sadebeck R. Dr.</i> , Gymnasiallehrer in Berlin	<i>Dr. Engler</i> , <i>Dr. Ascherson</i> .
<i>Zeller Fritz</i> , Kaufmann	v. <i>Frauenfeld</i> , v. <i>Tschusi</i> .

Eingegangene Gegenstände:

Eingesendet wurden von Dr. Rabenhorst Algae europ. Dek. 227—228, Musci frond. Dek. 24; von Herrn Schauer 11 Stück prachtvoll ausgestopfte Mäuse; von Herrn Bar. Schröckinger 24 Cent. Pflanzen.

Der Herr Präsident begrüßte die Herren Graf Dzieduszycki, Javet und Packard, welche der Versammlung beiwohnten.

Der Secretär Herr Georg Ritter v. Frauenfeld machte folgende Mittheilungen:

Vom hohen k. k. Finanz-Ministerium wurde der Gesellschaft eine Hörenkarte Kärnthens zum Geschenke gemacht.

Von dem Afrika-Reisenden Herrn **Marno** liefen folgende Nachrichten ein:

Nach einem eben eingelangten Briefe Hansal's in Chartum ist **Marno** am 20. December 1871 mit einem Handelsschiffe den weissen Fluss hinauf nach Gondokoro, um sich — wie er jetzt hofft — der Baker'schen Expedition anzuschliessen. Die vorjährige Sammlung von Naturalien hat er an Dr. Schweinfurt verkauft. Weiteres ist nicht bekannt.

Der Ausschuss hat beschlossen, die vorhandenen Photographien der Mitglieder, nahe an 300, in einem der Gesellschaft würdigen Album zu vereinigen. Das Verzeichniss der Photographien wird gedruckt und den gegenwärtigen Mitgliedern zugesendet werden mit der Bitte, die nicht im Verzeichnisse befindlichen Bildnisse gütigst zu ergänzen, so wie auch, wenn möglich, von verstorbenen Mitgliedern, die noch im Album fehlen, Photographien gefälligst einzusenden.

Herr Custos **A. v. Pelzeln** besprach folgenden Aufsatz:

Dr. **O. Finsch**. Ueber die von Frau **Amalie Dietrich** in Australien gesammelten Vögel. (Siehe Abhandlungen.)

Herr **Dr. H. W. Reichardt** berichtete über zwei eingesendete Aufsätze:

F. Arnold. Lichenologische Ausflüge in Tirol. VII—IX.

J. Freyn. Beitrag zur Flora Ober-Ungarns.

(Siehe Abhandlungen.)

Herr Custos **A. Rogenhofer** legte vor:

Einen Beitrag zur Bienenfauna Deutschlands von **Dr. F. Morawitz**. (Siehe Abhandlungen.)

Sitzung am 5. Juni 1872.

Vorsitzender: Herr Regierungsrath **Dr. Eduard Fenzl**.

Neu eingetretene Mitglieder:

P. T. Herr	als Mitglied bezeichnet durch P. F. Herrn
Czap Nikolaus v. , Mediciner, in Wien	Dr. v. Horváth , Dr. Reichardt .
Dotzauer J. B. Fr. in Hamburg, St. Pauli, Glashüttenstr. 107	Kleciak , v. Frauenfeld .
Engelthaler Hanns , Lehrer a. d. protest. Bürgerschule, Wieden	J. Juratzka , E. Berroyer .

<i>Forel</i> Dr. <i>August</i> in Morges, Canton Waadt (Schweiz)	Dr. <i>Mayr</i> , <i>A. Rogenhofer</i> .
<i>Funke</i> , gräf. Thun'scher Forstinspector in Bodenbach	Bar. <i>Schröckinger</i> , v. <i>Frauenfeld</i> .
<i>Hlavacs Julius</i> , Professor am Gymnasium zu Rimaszombat	<i>Fabry Joh.</i> , v. <i>Frauenfeld</i> .
<i>Just Benedikt</i> , Stud. d. Phil., Wien, VIII., Laudong. 32	<i>E. Kubin</i> , Dr. <i>Reichardt</i> .
<i>Maschek</i> , Gartendirector d. Fürst Rohan in Sichrow	<i>Sigmund</i> , v. <i>Frauenfeld</i> .
<i>Naegeli</i> Dr. <i>Heinrich</i> , prakt. Arzt in Rio- Janeiro	Dr. <i>Mayr</i> , <i>A. Rogenhofer</i> .
<i>Willwonseder Eduard</i> , Lehrer, Wien, II. Taborstr. 41	<i>C. Stoitzner</i> , v. <i>Frauenfeld</i> .

Anschluss zum Schriftentausche:

Genua: Anuali del Museo civico di storia naturale di Genova.

Eingegangene Gegenstände:

- 1 Centurie Lepidopteren von Herrn Generalstabsarzt v. Zimmermann.
- 1 Packet Pflanzen von Herrn v. Marchesetti.
- 2 starke Faszikel Pflanzen für Schulen von Herrn Kristof.

Der Herr Vorsitzende begrüßte die Herren Siegmund aus Reichenberg und Dr. Heinrich Nägeli aus Rio-Janeiro, welche der Sitzung beiwohnten.

Der Secretär Herr Georg Ritter v. Frauenfeld machte folgende Mittheilungen:

Die Gesellschaftsleitung erhielt folgendes Schreiben:

Die gefertigte fürstliche Hofkanzlei beehrt sich hiermit zu eröffnen, dass Se. Durchlaucht der regierende Herr Johann Fürst von und zu Liechtenstein über das eingebrachte Gesuch, den gemäss hierortiger Zuschrift vom 18. Februar 1869, für die löbliche Gesellschaft bewilligt gewesen und mit dem Schlusse des heurigen Jahres erlöschenden Beitrag von jährlichen 25 fl. ö. W., noch vom Jahre 1873 angefangen auf weitere zehn nacheinander folgende Jahre zu bewilligen geruht haben.

Somit wolle es gefällig sein, diesen Jahresbeitrag während der erwähnten Dauer bei der fürstlichen Hauptcassa, wohin unter Einem die Zahlungsanweisung ergeht, gegen Empfangsbestätigung erheben zu lassen.

Wien, den 1. Mai 1872. Die fürstl. Liechtenstein'sche Hofkanzlei.

Die Direction dankte Sr. Durchlaucht schriftlich.

Wir haben abermals den Verlust eines Mitgliedes, das an der Blüthe der Gesellschaft stets innigen Antheil nahm, zu beklagen, nämlich des k. k. Ministerialrathes Freiherrn v. Hingenau.

Die von den Herren Censoren richtig befundene Rechnung für das Jahr 1871 wurde vorgelegt und erhielt von der Versammlung das Abolutorium.

Die kön. dänische Gesellschaft der Wissenschaften zu Kopenhagen hat die für die mathematische und naturwissenschaftliche Classe im Jahre 1872 ausgeschriebenen Preise mitgetheilt und liegt das Programm im Gesellschaftslokale auf.

In Betreff des von der Gesellschaft im vorigen Jahre herausgegebenen Werkchens: „Die unseren Culturen schädlichen Insekten“ von Herrn Gustav Künstler, kann ich mittheilen, dass dasselbe allgemein Anklang findet und dass selbst ein Ansuchen einging, dasselbe in's Französische zu übersetzen.

Herr Apotheker Gaugusch in Lilienfeld sendet eine interessante Missbildung eines Huhnes ein. Dieselbe wurde, nachdem die Henne schon mehrere Tage über die Zeit brütete, todt aus dem Ei genommen, und zeigt vollständig ausgebildet an einem wohlgeformten Kopfe und Halse zwei an der Unterseite verwachsene Leiber mit vollkommen entwickelten 4 Flügeln und 4 Beinen.

Herr Dr. Adolf Hoffmann hat durch Herrn Director Al. Pokorny an die Gesellschaft das Ansuchen gestellt, zur Errichtung eines Denksteines für das verstorbene Mitglied Siegfried Reissek, für welchen er schon Beträge gesammelt habe, gütigst mitzuwirken.

Der Ausschuss, von dessen Mitgliedern sogleich ein namhafter Beitrag gezeichnet wurde, erlaubt sich eine Subscriptionsliste vorzulegen, und so wie schon wiederholt solche Denkmale nur durch die Gesellschaft für Mitglieder ermöglicht wurden, zu Beiträgen herzlichst einzuladen.

Die gespendeten Beiträge sollen später in den Schriften veröffentlicht werden.

Der Magistrat von Czernowitz sendete 40 Stück Loose à 20 kr. einer für den Unterstützungsfond hilfsbedürftiger Witwen und Waisen des Handels- und Gewerbestandes zu veranstaltenden Lotterie.

Zu der von der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft angeregten Collectivausstellung naturwissenschaftlicher Objecte für die Weltausstellung im Jahre 1873 sind bisher 2 Anmeldungen und zwar von Herrn Director Alois Pokorny und Herrn Em. Berroyer eingegangen, die nunmehr, da der Termin mit 1. Juli d. J. zu Ende geht, bei der betreffenden Commission angekündigt werden.

Herr Custos A. v. Pelzeln legte folgende eingesendete Abhandlung vor: Ornithologische Beobachtungen im Jahre 1871 von P. Blasius Hanf. (Siehe Abhandlungen.)

Ferner berichtete der Herr Vortragende über eine ornithologische Sendung von den Aru-Inseln. (Siehe Abhandlungen.)

Herr Custos Dr. H. W. Reichardt besprach einen eingesendeten Aufsatz: Mycologische Beobachtungen von Herrn Stefan Schulzer v. Muggenburg (siehe Abhandlungen), sowie folgende von demselben Verfasser eingesendete Notiz über

Stärke im Kürbissfleische.

Dass das Fleisch der verschiedenen Arten von Garten- und Feldkürbissen (*Cucurbita Pepo*) mehr oder weniger Zuckerstoff enthält, merkt Jeder beim Genusse desselben; weniger bekannt dürfte es sein, dass auch Stärke- oder Kraftmehl einen Bestandtheil davon ausmacht.

Ende Jänner untersuchte ich mehrere an frostfrei aufbewahrten Kürbissen entstandene Schimmelarten. Als ich nach deren Mycelium im Fleische forschte, fand ich letzteres bei einigen Pilzarten aus partienweise gesammelten Zellen bestehend, während hievon bei anderen keine Spur zu sehen war.

Um beide Beobachtungen zu meinem wissenschaftlichen Zwecke benützen zu können, war mir die Kenntniss des Baues gesunden Kürbissfleisches nöthig. Ich stellte daher einen feinen Schnitt davon unter das Mikroskop und fand als Hauptbestandtheil eine Menge ansehnlicher fast hyaliner Zellen, welche auffallende Aehnlichkeit mit den Amylumbläschen der Kartoffeln hatten.

Dieses veranlasste mich, auf dem einfachsten, bei letzteren zur Gewinnung von Stärke üblichen Wege auch hier darnach zu suchen, und das Resultat war, dass ich reines, blendend weisses Amylon gewann, welches weder beim Reiben zwischen den Fingern, noch bei der Behandlung mit kaltem und darauf mit heissem Wasser irgendwie von Weizen- oder Kartoffelstärke abwich.

Da ich bei dem durchgeführten Experimente bloss einen naturwissenschaftlichen und keinen ökonomischen Zweck verfolgte, so kann ich natürlich nicht angeben, ob die Kürbisse eine hinreichende Quantität von Stärke besitzen, um darauf mit Vortheil verarbeitet zu werden und überlasse diessfällige Versuche Anderen.

Ferner lieferte Herr Dr. H. W. Reichardt die 46. Fortsetzung seiner botanischen Miscellen. (Siehe Abhandlungen.)

Herr J. Juratzka gab Nachricht über neue in Niederösterreich entdeckte Standorte von folgenden Pflanzenarten:

Saxifraga Burseriana. Dieselbe wurde von Herrn Engelthaler im abgelaufenen Frühjahr auf dem grossen Kalterberge südlich vom Dorfe Prein in zahlreichen Exemplaren gefunden.

Lycopodium complanatum. In der Nähe der Bahnstation Rekawinkel gegen die Aussicht zu an einem buschigen mit *Calluna* bewachsenen Abhange wurde diese Art im vorigen Jahre von Herrn Buchmüller entdeckt und später auch von Herrn E. Berroyer gesammelt. Sie ist daselbst zwar nicht häufig, aber doch fruktificirend, was bei den übrigen Standorten der Umgebung Wien's nicht immer der Fall ist.

Equisetum variegatum. Der von Herrn J. Breidler im Prater ober den Bädern vor einigen Jahren entdeckte Standort dieses Schachtelhalmes ist durch die Donau-Regulierungsarbeiten nunmehr verloren gegangen. Dafür ist von Herrn E. Berroyer ein neuer ausgiebiger Standort bei Rekawinkel u. zw. an quelligen, sandigen, bebuschten Stellen an der linken Bahuseite hinter dem ersten Tunnel entdeckt worden. Auch hat Berroyer diese Art im Kreinergraben bei Prein am Fusse der Raxalpe gefunden, wo sie jedoch spärlicher vorkommt.

Ferner legte Herr Juratzka vor und besprach die 2. Lieferung (mit 25 Arten) der „märkischen Laubmoose“, herausgegeben von C. Warnstorf.

Herr Custos Georg Ritt. v. Frauenfeld las folgende eingesendete

Ornithologische Beobachtung

von P. L. Leitgeb.

Der Göttweiger Berg ist sehr reich an kleinen und grösseren Singvögeln. Wohl mag daran die Lage und Beschaffenheit des Berges Hauptursache sein. Allein ich glaube, der Berg dürfte noch so günstig sein, die Vögel würden doch kaum so zahlreich bei uns Wohnung nehmen, wenn sie nicht im Winter reichlich Futter, im Sommer aber sicheren Schutz finden würden. Sobald nämlich Frost und Schnee beginnen, wird ihnen täglich auf den Fenstergesimsen Futter gestreut, so dass sie täglich zutraulicher und dreister werden und der anstossende Conventgarten von den verschiedensten Vögeln wimmelt, den sie auch im Frühjahr und Sommer als beliebte Brutstätte wählen. — Fand ich zerstörte Nester, so gab ich den Katzen Schuld, da ich sonst keinen Feind im Garten bemerkte.

Heuer nun sollte ich darüber Aufschluss erhalten, in einer Beobachtung, die ich zu machen Gelegenheit hatte, und in welcher sich ein Vogel als eigentlich böswilliger Räuber herausstellte, den ich bisher für ganz harmlos, ja nützlich gehalten hatte, und zwar dürfte es der Wendehals

(*Jynx torquilla*) sein. Der Volksmund nennt ihn den Giessvogel, welcher Name von dem einförmigen Giess — giess — giess-Geschrei hergenommen ist, wodurch er sich weithin bemerkbar macht. Er gehört zu den Klettervögeln, da 2 Zehen nach vorn und 2 nach rückwärts gerichtet sind, hat die Grösse eines Sperlings und im Allgemeinen ein graubraunes Gefieder mit schöner Wellenzeichnung.

Meine Beobachtung über ihn ist folgende: Vor dem Fenster meines Zimmers steht ein alter Obstbaum der hohl ist, und schon durch 3 Jahre hatte sich ein Meisenpaar diese Höhlung zur Brutstätte auserwählt. So auch heuer. Das Nest war fertig, aber Eier schienen noch nicht gelegt worden zu sein, was ich daraus schloss, dass sich beide Meisen grösstentheils ausserhalb des Nestes aufhielten. Da hörte ich eines Morgens die Meisen auffallend ängstlich zwitschern. Ich sah nach, was es da gäbe, und sah, dass sie fast verzweifelt um ihren Baum herumflatterten und in banger Angst von einem Zweige auf den andern hüpfen; auf den Baum aber, in welchem sich ihr Nest befand, wagten sie sich nicht, so dass ich schliessen musste, es sei ein arger Räuber da, von dem sie für ihr Nest Alles zu fürchten haben. Und doch konnte ich einen solchen nicht finden; denn dass sie vor dem Giessvogel so grosse Angst hätten, der ganz harmlos am Baume sass, konnte ich nicht glauben. Ich verjagte ihn jedoch und siehe da, kaum war er weggeflogen, da schlüpfen auch die beiden Meisen schon in ihre Höhlung hinein, obwohl sie das sonst immer mit sehr grosser Vorsicht thaten und nie gerne ihr Nest besuchten, wenn sie sich beobachtet sahen. — Ich dachte nun, der Streit sei beendet und entfernte mich. Aber kaum war ich weg, da hörte ich dasselbe Jammern der Meisen wieder, und wieder war der Giessvogel da. So ging es den ganzen Vormittag. Oft vertrieb ich ihn, aber immer kam er alsbald wieder. Nachmittags war ich verhindert, ihn zu beobachten. — Den andern Tag früh Morgens, als ich den Giessvogel hörte und die Meisen wieder ängstlich jammerten, sah ich nach und siehe da, unser Bösewicht sass in der Oeffnung und da ich ihn vertreiben wollte, schlüpfte er ganz hinein. Ich schüttelte den Baum, aber er fühlte sich drinnen ganz sicher und ging nicht heraus. Ich war nun begierig, was er machen werde und versteckte mich, behielt aber den Eingang zum Neste stets im Auge. Es dauerte nicht lange, so schaute er wieder heraus und als er Niemanden sah, schrie er einige Male recht lustig, kehrte dann wieder zum Neste zurück und kam bald wieder heraus; diessmal aber nicht um zu rufen: er hatte den Schnabel voll mit Moos und Heu, dem Materiale des Meisenestes. Vor der Oeffnung liess er dasselbe fallen, ging wieder zurück und kam mit einer neuen, wo möglich noch grösseren Ladung und räumte weiter aus. Erzürnt darüber eilte ich auf mein Zimmer, lud mein Gewehr und tödtete ihn, da ich den Meisen das Nest retten wollte. Es war aber leider schon zu spät, sie flogen fort und kamen nicht wieder.

Es reut mich jetzt, dass ich den Räuber erschossen habe, denn ich hätte jedenfalls noch weitere Beobachtungen machen können und sollen. Es war auch ein zweiter Giessvogel immer in der Nähe, wahrscheinlich das Weibchen, habe aber dasselbe zwei Tage nach dem Tode des Gatten nicht mehr gehört, noch gesehen.

Was den Giessvogel veranlasst haben mochte, das Nest zu zerstören, kann ich mir nicht entziffern. Sollte er vielleicht unter dem Neste in der etwa vorhandenen Baumerde fette Bissen vermuthet haben, zu welchen er nur nach Entfernung des Nestes gelangen konnte? Doch dieselben würden auch die Meisen verspürt und wahrscheinlich nicht verschmäht haben. Oder soll er Lust gehabt haben nach den Eiern? Es waren jedoch keine Spuren an den Trümmern des herausgetragenen Nestes zu finden. Oder hätte er vielleicht selber gerne sein Nest in diese Höhle gebaut? Darüber kann ich nicht urtheilen, da ich seine Lebensweise nicht kenne und um darüber Aufschluss zu erhalten, hätte ich ihn eben nicht so voreilig tödten sollen. Allein auch das ist unwahrscheinlich. Ich habe nämlich seither bei Forstleuten und Anderen über diesen Vogel Erkundigungen eingeholt, die freilich sehr spärlich ausfielen, denn Alle kennen zwar den Vogel, aber nur Einer konnte mir eine diessbezügliche Mittheilung machen. Derselbe — eine sehr glaubwürdige Persönlichkeit — sagte, er sei Augenzeuge gewesen, wie ein Gastwirth in seinem Garten einen solchen Giessvogel erschossen, weil er ihm dort schon einige Male die Nester der Schwarzplättchen und anderer kleiner Vögel zerstört habe. Derselbe Gastwirth versicherte auch, dass, wo ein solcher Giessvogel ist, ein anderer kleiner Vogel nicht aufkommen kann. Und diese Mittheilung bestätigt meine Ansicht, dass der Giessvogel die natürliche Anlage habe Vogelnester zu zerstören. Mag allerdings sein, dass er durch Verzehrung schädlicher Insekten nützlich sei, aber mir sind in einem Garten ein ganzes Nest voll Meisen doch lieber als ein Giessvogel.

Wenn daher über die besprochene böse Eigenschaft dieses Vogels nicht ohnehin schon Gewissheit herrscht, was ohne mein Wissen sehr leicht möglich ist, so bitte ich im Namen der kleinen Vögel, denselben einstweilen wenigstens — sit venia verbo — unter polizeiliche Aufsicht zu stellen.

Der Herr Vortragende machte zu dieser Mittheilung folgende Bemerkung:

Ich muss zu Vorstehendem bemerken, dass die dem Wendehals — der mit den wenigen Worten vollkommen kenntlich gezeichnet ist — aufgebürdete Schädlichkeit bestimmt zu weit geht. Zuverlässig ist die zuletzt ausgesprochene Vermuthung, dass er die Höhlung zum eigenen Nistorte benützen wollte, die richtige, und dass er die Meisen deshalb daraus vertrieb. Vielleicht wollte er ein früheres Recht auf diesen Platz geltend

machen. Dass es dabei erbitterte Kämpfe gibt, weiss man ja von Schwalben und Sperlingen, wenn sich die letzteren der warmen im Winter verlassenen Nester bemächtigen und dann die rechtmässigen Besitzer bei ihrer Rückkehr nicht mehr einlassen.

Sein Handwerk ist das muthwillige Zerstören der Nester keineswegs. Man muss nur nicht erwarten, dass es in der Natur immer so glatt und vorschrittmässig abläuft. Der Uebelthaten der Meisen, namentlich der Kohlmeisen, sind gleichfalls gar manche, und wer irgend einmal mehrere Arten in einen Raum zusammengebracht hat, wird ihre mörderische Neigung gewiss kennen gelernt haben. Wollten wir diesen Massstab anlegen, würden wir wohl schwerlich einen absolut nützlichen Vogel nennen können. Der gewissenhafte und genaue Naumann gibt gerade das Gegentheil an, dass er neben anderen Vögeln höchst verträglich brütet, die tieferen Höhlen benützt und die höher gelegenen ganz ruhig anderen Vögeln überlässt.

Was den Namen Giessvogel betrifft, so habe ich gelegentlich ausser einem Strandläufer, bisher nur den Grünspecht (*Picus viridis*) unter diesem Namen gekannt, der besonders bei schwülem Wetter und vor Gewittern häufig seinen Ruf erschallen lässt, und desshalb so benannt wird. Er geht gleichfalls ziemlich unbarmherzig mit Vogelnestern um, wenn sie ihm gelegentlich in den Weg kommen, und mag der gleiche Name vielleicht Mitursache an der Uebertragung der Uebelthaten auf den Wendehals geworden sein.

Ich habe den Wendehals immer nur Nadderwind nennen hören und kenne ihn als einen harmlosen, keineswegs streitsüchtigen Vogel. Dass die Meisen den scharfen spitzen Schnabel desselben fürchten, ist natürlich, da er auch etwas stärker ist als sie. Im gefangenen Zustande ist er weit verträglicher als die Meisen, wengleich er durch ganz eigenthümliche drohende Zuckungen alle Neugierigen aus seiner Nähe verjagt; nie habe ich ihn als angreifenden Theil beobachtet.

Weiters legte Herr Georg R. v. Frauenfeld folgenden Aufsatz vor: Ueber den Fischaufstand und demonstirte neue Insekten-Metamorphosen unter der Ueberschrift: Zoologische Miscellen. XVI. 2. Abth. (Siehe Abhandlungen.)



Sitzung am 3. Juli 1872.

Vorsitzender: Herr Director Dr. **Alois Pokorny.**

Neu eingetretene Mitglieder:

P. T. Herr	als Mitglied bezeichnet durch P. T. Herrn
<i>Aichelberg Graf Raphael</i> , Stud. am Gymn. Kalksburg	<i>P. Wiesbauer, A. Rogenhofer.</i>
<i>Janisch Karl</i> , Hüttdirector auf Wilhelms- hütten bei Seesen, Herzogth. Braun- schweig	<i>A. Grunow, Dr. Reichardt.</i>
<i>Urban Em.</i> , Prof. am Gymn. Freistadt, Ober- österreich	v. <i>Frauenfeld, A. Rogenhofer.</i>
<i>Zimmermann Dr. Hermann</i> , Lehrer an der höheren Bürgerschule in Limburg a. d. Lahn	<i>Dr. Engler, Dr. Reichardt.</i>

Eingegangene Gegenstände:

Eingesendete Naturalien:

Normal-Kryptogamen-Herbar, Algen, Dek. 227/28	} von Herrn Dr. Rabenhorst.
" " " Flechten " 34	
1 Centurie Pflanzen für Schulen von Hrn. Brandmayer.	
7 Centurien Insekten von Hrn. J. Kolazy, als Ergebniß seiner Reise nach Istrien.	

Der Secretär Hr. Georg R. v. Frauenfeld machte folgende Mittheilungen:

Die Geschäftsführer der 45. Versamml. deutscher Naturforscher und Aerzte in Leipzig haben die Einladung zu derselben, so wie das Programm eingesendet. Die Versammlung findet von Montag den 12. bis Sonntag den 18. August statt.

Die Versammlung der ungarischen Naturforscher wird in Mehadia am 16. September und den fünf folgenden Tagen gehalten.

Die Accademia delle Scienze dell'Istituto di Bologna zeigte den Concurs für den Preis sul Galvanismo o elettricità dinamica an.

Herr Hofrath v. Pelikan hat ein Exemplar der vom k. k. milit. geograph. Institute herausgegebenen Karte 10 Blätter der Umgebungen Wiens im Maasse von 1 Zoll zu 600 Klftr. der Gesellschaft zum Geschenke gemacht. Diese treffliche Karte wird nach Ausschussbeschluss vom 1. Juli d. J. auf Leinwand aufgezogen und kann im Gesellschaftlokale benützt werden.

Herr Bergrath Dr. Stur hat sein Herbar von 71 Fascikeln mit der Bestimmung geschenkt, dass aus dem reich aufgelegten Inhalte zwei Herbare, und zwar eines für Agram, das andere für die Slovenska Matica in St. Martin abgetrennt werden sollen.

Von Herrn Schistl wurde eine Partie Vögel, worunter mehrere Jugendkleider und Eier aufgekauft.

In den Monaten August und September finden keine Versammlungen statt, die nächste ist daher am 2. Oktober.

Das erste und zweite Heft des Bandes der Verhandlungen ist erschienen.

Herr Dr. Adolf Hoffmann hat unter Widmung eines namhaften Beitrags bei der Gesellschaft die Errichtung eines Grabdenkmals für den verstorbenen Custos am botanischen Cabinetē Hr. Siegfried Reissek angeregt. Die in Folge dessen eingeleitete Subskription ergab nachstehendes Resultat:

Herr Dr. Adolf Hoffmann	fl. 41.—
K. k. zool.-bot. Gesellschaft	„ 10.—
Herr Baron Schröckinger	„ 5.—
„ Director Al. Pokorny	„ 5.—
„ Pr. Hölzl	„ 5.—
„ Fr. Bartsch	„ 1.—
„ Custos Rogenhofer	„ 3.—
„ v. Pelikan	„ 2.—
„ Jos. Türck	„ 5.—
„ Custos Peyritsch	„ 3.—
„ Custos v. Pelzeln	„ 2.—
„ Custos Dr. Reichardt	„ 5.—
„ J. Sigmund	„ 1.—
„ Ben. Just	„ —.50
„ Prof. G. Mayr	„ 1.—
„ Prof. Kornhuber	„ 2.—
„ k. Rath v. Köchel	„ 3.—
„ J. Brandmeyer	„ 5.—

Herr Dr. Aug. v. Reuss	fl.	1.—
„ Eust. Woloszak	„	1.—
„ Director Redtenbacher	„	5.—
„ Regierungsrath Feuzl	„	5.—
„ v. Haimhoffen	„	— 50
„ Karl Lang	„	1.—
Ziusen	„	2.40
		<u>fl. 115.50</u>

Nach gepflogener Rücksprache mit dem Bildhauer Hrn. Streschnak kann für den obigen Betrag ein würdiges Denkmal aus Marmor hergestellt werden, und wird das Weitere seiner Zeit der geehrten Gesellschaft mitgetheilt werden.

Hr. Custos A. Rogenhofer besprach unter Vorlage der von C. Geyer's Meisterhand ausgeführten Tafeln, die Fortsetzung des zoologischen Theiles der Reise von Sr. Maj. Fregatte „Novara.“ Sämmtliche Tafeln des Schlussheftes (Nr. 4) von Nr. 75—140 incl. sind fertig gestochen, die Vorlegeblätter illuminirt und der erklärende Text im Erscheinen nur durch den leider viel zu früh erfolgten Tod Rudolf Felder's unterbrochen. Der Vortragende übernahm auf Veranlassung der k. Akademie der Wissenschaften die Bearbeitung des begleitenden Textes.

Hr. Custos A. v. Pelzeln berichtete über eine Säugethier-sendung aus Nord-Amerika, welche das k. k. zoologische Hofcabinet erhalten hatte.

Hr. Custos Dr. H. W. Reichardt legte folgende zwei eingese-dete Abhandlungen vor:

Ein Ausflug auf die julischen Alpen von Carl v. Marchesetti.
Zur Frühlingsflora und Fauna Illyriens von P. Gabr. Strobl.
(Siehe Abhandlungen.)

Hr. Custos Georg Ritter v. Frauenfeld sprach über die Metamorphose von *Choreutis dolosana* und einigen anderen Arten.
(Siehe Abhandlungen.)

Sitzung am 2. October 1872.

Vorsitzender: Herr Freih. v. **Schröckinger-Neudenberg.**

Neu eingetretene Mitglieder:

P. T. Herr	als Mitglied bezeichnet durch P. T. Herrn
<i>Chornitzer Josef</i> , I. Renngasse 4, Wien .	<i>A. Burgerstein, Th. Fuchs.</i>
<i>Dobhoff Josef</i> , Freih. v., Singerstr. 13, Wien	<i>Dr. v. Marenzeller, v. Frauenfeld.</i>
<i>Hoffmann August</i> , Ritt. v. <i>Vestenhof</i> , k. k. Lieut. im 21. I.-R. in Czaslau	<i>v. Zimmermann, A. Rogenhofer.</i>
<i>Johnson</i> an der Univ. in Upsala	<i>F. Mayer, v. Frauenfeld.</i>
<i>Sagburg Erich</i> v., I. Salzgries 16, Wien .	<i>A. Burgerstein, Th. Fuchs.</i>
<i>Schmölz Leopold</i> , k. k. Forstmeister in Nasswald	<i>E. Brandmayer, A. Rogenhofer.</i>
<i>Stussiner Josef</i> , k. k. Postbeamter i. Laibach	<i>C. Deschmann, A. Rogenhofer.</i>
<i>Zickendrath Ernst</i> , Chemiker in Atzgers- dorf	<i>E. Berroyer, J. Juratzka.</i>

Anschluss zum Schriftentausche:

- Colmar: Société d'histoire naturelle.
Darmstadt: Verein für Erdkunde.
Dublin: Royal Dublin Society.
Innsbruck: Naturwissenschaftlich-medizinischer Verein.
Neapel: Associazione dei Naturalisti e Medici.
Padua: Società Veneto-Trentina di Scienze naturali.
Washington: Office U. S. Geol. Survey of the Territories.

Eingesendete Naturalien:

- Von Herrn Dr. Rehm in Windsheim: Der zweite Fascikel Askomyceten.
" " Jos. Mann: 7 Centurien Insekten als Ausbeute seiner Reise.
" " Prof. Schreiber in Salzburg: Reptilien aus Görz.
" " E. Brandmayer: 1 Paquet Kryptogamen.
" " " " 1 " Phanerogamen.

3 Centurien Pflanzen aus Tirol, für das Gesellschafts-Herbar, von den Herren E. Brandmayer, F. Maly und Jos. Strauss.

Der Secretär Herr Georg Ritter v. Frauenfeld machte folgende Mittheilungen:

Seine kais. Hoheit der durchlauchtigste Herr Erzherzog Ludwig Salvator hat der Gesellschaft das Werk: Der Hafen von Buccari und Porto Rè gnädigst zum Geschenke gemacht.

Ebenso widmete Herr Professor E. Strasburger in Jena der Gesellschaft sein schönes Werk über Conifereu und Gnetaceen.

In nächster Monatssitzung findet die Wahl von 2½ Ausschussmitgliedern statt. Wahlzettel liegen im Gesellschaftslokale auf.

Frau Elise Brittinger, Apothekers-Witwe in Steyer, wünscht eine Sammlung von Pflanzen, Eiern, Schmetterlingen und Käfern zu verkaufen.

Herr Julius v. Bergenstamm berichtete über folgende eingesendete Abhandlung:

Beiträge zur Kenntniss der Dipteren-Gattungen *Bibio* und *Dilophus* von Beling. (Siehe Abhandlungen.)

Herr J. Juratzka zeigte vor die dritte Lieferung märkischer Laubmoose und theilte mit, dass *Plagiobryum demissum* Lindb. (*Zieria demissa* Schpr.) von Herrn Ronninger auf dem Ochsenboden des Schneeberges in N.-Oe. aufgefunden wurde.

Herr Custos A. Rogenhofer legte vor:

Beschreibungen von zwei Laufkäferlarven von M. Rupertsberger. (Siehe Abhandlungen.)

Herr Custos G. Ritt. v. Frauenfeld sprach über *Phylloxera vastatrix* und berichtete über folgende eingesendete Abhandlung:

Ueber eine grönländische Aplysie von Dr. Rudolf Bergh.
(Siehe Abhandlungen.)

113
107
106
111
108
111

Sitzung am 6. November 1872.

Vorsitzender: Herr Dr. **Friedrich Brauer.**

Neueingetretene Mitglieder:

P. T. Herr als Mitglied bezeichnet durch P. T. Herrn

<i>Frank Leopold</i> , Stud. phil., III. Kegelg. 15	<i>Burgerstein</i> , Dr. <i>Reichardt</i> .
<i>Frankl Dr. Ludw. Aug.</i> , I. Seitenstetteng. 4	v. <i>Frauenfeld</i> , A. <i>Rogenhofer</i> .
<i>Goldmann Alois</i> , Lehrer, II. Winterg. 82	<i>C. Stoitzner</i> , <i>Wilvonseder</i> .
<i>Moquin Tandon</i> Dr. <i>Gaston</i> in Paris . .	<i>Le Comte</i> , v. <i>Frauenfeld</i> .
<i>Sauli Ludwig</i> , Stud. phil., III. Schützeng. 2	<i>Blasich</i> , v. <i>Frauenfeld</i> .

Anschluss zum Schriftentausche:

Harlem: Niederländisches Archiv für Zoologie des Emil Selenka.

Eingesendete Naturalien:

Von Herrn v. *Letocha* eine Partie Reptilien, Mollusken und Myriapoden.
" " Prof. *Mayr* eine Partie Hymenopteren.

Der Secretär Herr Georg Ritter v. *Frauenfeld* machte folgende Mittheilungen:

Von Seite des k. k. Ackerbau-Ministeriums lief folgende Zuschrift ein:

Das Ackerbau-Ministerium übermittelt der geehrten Gesellschaft im Anschlusse einige im Wege des k. u. k. General-Consulates in Paris eingelangte Exemplare von Programmen der vom 1.—15. October l. J. von der französischen Central-Gesellschaft für Bienenzucht in den Gärten des Palais de Luxemburg in Paris zu veranstaltenden Ausstellung von nützlichen und schädlichen Insekten, deren Erzeugnissen und Verwüstungen, sowie ein Exposé über die Gründung einer Schule für angewandte Entomologie, zur gefälligen Kenntnissnahme mit dem Ersuchen, es wolle

die geehrte Gesellschaft das letztgenannte Exposé unter gutächtlicher Aeussierung über die Durchführbarkeit dieses Unternehmens wieder zurückleiten.

Wien, am 6. September 1872.

Für den Ackerbau-Minister

der Sectionschef:

Possinger m. p.

Die beigelegte Broschüre enthält den Vorschlag der französischen Commission, die in ihrem Exposé die Errichtung einer Schule für angewandte Insektenkunde mit folgenden 6 Lehrstühlen empfiehlt:

1. Für allgemeine Entomologie.
2. Für Landwirthschaft- und Garten-Insektenkunde.
3. Für Seidencultur.
4. Für Bienenzucht.
5. Für Wasser- und Fluss-Fischzucht-Insektenlehre.
6. Für ökonomische Geschichte und vergleichende Gesetzgebung für Insekten. (Legislation comparée des insectes.)

Von Seite des Ausschusses wurde hierüber folgendes Gutachten abgegeben:

Indem die k. k. zoologisch-botanische Gesellschaft dem ehrenvollen Auftrage vom 6. September d. J. Z. 8053/854 in Betreff einer gutächtlichen Aeussierung rücksichtlich der Gründung einer Schule für angewandte Insektenkunde in Frankreich entspricht, bemerkt dieselbe, dass die Errichtung einer solchen ein längst gefühltes Bedürfniss sei, und nur mit wahrer Freude begrüsst werden kann. Wer die Kenntnisslosigkeit erfahren hat, und das verkehrte Beginnen in praktischer Beziehung hinsichtlich der Insekten beobachtet, welche im landwirthschaftlichen Betriebe von Einfluss sind, oder deren Wirksamkeit sich bis in das Hauswesen erstreckt, der ist wohl überzeugt, dass die Erweiterung dieser Kenntnisse von den wohlthätigsten Folgen sein muss. Manches Uebel, das in der bisherigen Rathlosigkeit bedeutend überhand nahm, wird gewiss so weit beschränkt werden, als es naturgemäss möglich ist.

Die Naturwissenschaften, überhaupt nicht besonders gepflegt, sind in ihrer praktischen Anwendung nur äusserst wenig zur Geltung gebracht, und es wären manche Anstalten zu nennen, wo z. B. vom Einfluss und Wirken der Insekten nur höchst oberflächliche oder selbst irrige Kenntnisse bestehen, wo man sie auch kaum berücksichtigt. Es wären Anstalten zu nennen, wo der so tief eingreifende Zweig der Entomologie nur nebenbei von Solchen vorgetragen werden soll, die nicht einmal die Ordnungen der Insekten kennen.

Sowie aber in der Bienenzucht und Seidencultur die genaue Beobachtung und Kenntniss der Thiere in jüngster Zeit die grösste Bedeutung

erlangten und so ausserordentliche Rückwirkung auf diese Wirthschaftszweige übten, dass sie einen ungeahnten Aufschwung nahmen, so wird die Verbreitung richtiger Ansichten über die Natur und Verhältnisse schädlicher wie nützlicher Insekten von bestem Erfolge sein.

Die in den Staaten von Nordamerika von diesen bestellten Staats-Entomologen haben durch eifrige Untersuchung die Lebensweise einer grossen Zahl von Culturfeinden ermittelt und durch diese Ermittlung die Möglichkeit einer Abwehr geschaffen.

Ein planmässiger geregelter Unterricht der Insektenkunde sowohl in Bezug auf die in der Land-, Forst- und Gartenwirthschaft wichtigen Insekten, wie der Bienenzucht und Seidenkultur ist eine ebenso dringende Nothwendigkeit, als durch eine solche Anstalt einen überall nach aussen hin in Verkehr stehenden Centralpunkt zu schaffen, an welchem alle derartige Vorkommnisse zur Kenntniss gebracht, untersucht, beurtheilt und Verhaltungsregeln gegeben werden sollen. In diesen drei obbenannten Abtheilungen hat der naturwissenschaftliche Theil nur allein als Grundlage zu dienen, und dürfte sich die so eben gegründete Hochschule für Bodencultur als geeigneter Ort für diese Anstalt ergeben.

Indem die Gesellschaft diese ihre Aeusserung ergebenst unterbreitet, erlaubt sie sich zu bemerken, dass sie in Betreff weiterer Details oder eines Programms einem ferneren hohen Auftrage nachzukommen stets bereit ist.

Herr Camill van Volxem in Brüssel hat den Mitgliedsbeitrag für lebenslänglich mit 60 fl. an die Cassa der Gesellschaft eingezahlt.

Das von Seite der Gesellschaft durch Beiträge der Mitglieder besorgte Grabdenkmal für den verstorbenen Custos des botanischen Hof-Cabinet, Herrn Siegfried Reissek, ist auf dem St. Marxer Friedhof am 14. October d. J. errichtet worden.

Ein gut erhaltenes Herbar der Wiener Flora (aus Corbin. Hirner's Nachlasse) ist sehr billig zu verkaufen. Zu sehen bei Herrn Kaufmann O. Hirner, Mariahilf, Breite Gasse Nr. 4 (im Magazin).

Herr Schäffer Franz in Mödling (Holzgasse Nr. 14) wünscht seine Insektensammlung sammt Kasten in 40 Laden zu verkaufen.

In der nächsten Versammlung am 4. December findet die Wahl der sechs Vicepräsidenten und des Rechnungsführers statt.

Zu Scrutatoren der in dieser Sitzung vorzunehmenden Wahl von 24 Ausschussrathen wurden ernannt die Herren: Kolazy, Berroyer und Burgerstein.

Herr Schulzer v. Muggenburg sendete folgende Mittheilung ein:

„In Prof. H. Hoffmann's: Mycologischen Berichten, 1871, S. 99, Zeile 1 von unten, wird das bei der Gattung *Agaricus* von Worthington G. Smith neu aufgestellte Subgenus *Chamaeota* publicirt. Nun fühlte ich aber das Bedürfniss, ein an dieser Stelle mangelndes Subgenus, welches ich *Annularia* benannte, in's Leben einzuführen schon weit früher und veröffentlichte dieses auch bereits am 4. Juli 1866 in unseren Verhandlungen, Seite 809, Zeile 16 von oben.“

Herr Custos Dr. H. W. Reichardt widmete dem verstorbenen Gesellschaftsmitgliede Herrn Dr. Friedrich Welwitsch einen warmen Nachruf.

Herr Dr. Emil v. Marenzeller sprach über *Argulus Corringtoni* und *Diaptomus amblyodon*. (Siehe Abhandlungen.)

Herr Eustach Wołoszczak lieferte Beiträge zur Flora von Nieder-Oesterreich, insbesondere des südöstlichen Schiefergebietes.
(Siehe Abhandlungen.)

Herr Custos A. Rogenhofer legte vor einen Aufsatz des Herrn Grafen Ferrari über das Vorkommen von Scorpionen in Nieder-Oesterreich. (Siehe Abhandlungen.)

Herr Custos Georg Ritter v. Frauenfeld sprach über Milben an Wasserkäfern. (Siehe Abhandlungen.)

Schliesslich machte der Herr Vorsitzende das Resultat der Wahl bekannt. Es wurden gewählt zu Ausschussrathen die Herren: Dr. Friedrich Brauer, Carl Brunner v. Wattenwyl, Dr. Cajetan Felder, Dr. Eduard Fenzl, Theodor Fuchs, Michael v. Gassenbauer, Dr. Franz Ritter v. Hauer, Dr. Josef Kolbe, Dr. Andreas Kornhuber, Anton v. Letocha, Dr. Josef Lorenz, Dr. Emil v. Marenzeller, Graf August Marschall, Josef Mik, Dr. Alois Pokorny, Prof. August v. Reuss, Alois Rogenhofer, Moriz Schoenn, Dr. Friedrich Simony, Anton Steinhauser, Josef Strauss, Dionys Stur, Dr. Eduard Suess, Josef Türck.

Sitzung vom 4. December 1872.

Vorsitzender: Herr **Dr. Friedrich Brauer.**

Neu eingetretene Mitglieder:

P. T. Herr	als Mitglied bezeichnet durch P. T. Herrn
<i>Altenberg Felician</i> , bgl. Apotheker, V., Margarethenstrasse 75	<i>E. Brandmayer, J. Kolazy.</i>
<i>Krenberger Josef</i> , Schlosskaplan, I., Bräu- nerstrasse 9	<i>E. Brandmayer, J. Kolazy.</i>
<i>Matas Const.</i> , Hochw., Prof. am Gymnas. zu Sinj in Dalmatien	v. <i>Frauenfeld, A. Rogenhofer.</i>
<i>Merk Carl</i> , Studiosus in München	<i>A. Ausserer, Dr. L. Koch.</i>

Eingegangene Gegenstände:

- 1 Cent. Phanerogamen, gespannt auf Velinpapier und etiquettirt, von Herrn E. Brandmayer.
- 1 Paquet schwedische Pflanzen von Herrn Mayer in Levonger.
- 1 Centurie Lepidopteren von Herrn L. Prochaska in Altenburg.
- 2 Cent. Phanerogamen für Schulen von Herrn Josef Strauss.
- 1 Cent. Phanerogamen für Schulen von Herrn Breidler.

Der Secretär Herr Georg Ritter v. Frauenfeld las folgendes Schreiben an die Gesellschaftsleitung:

„Seine kais. Hoheit der durchlauchtigste Herr Erzherzog Heurich von Oesterreich hat mit höchstem Handschreiben vom 14. d. M. die von der löbl. k. k. zool.-botan. Gesellschaft Höchstdemselben zugedachte Widmung des XXII. Bandes ihrer Verhandlungen anzunehmen und mich gnädigst zu beauftragen geruht, der verehrten Gesellschaft mit der vollsten Anerkennung ihrer für die Wissenschaft so förderlichen Leistungen Höchstseinen Dank für diese ehrende Widmung auszudrücken.

Indem ich dem höchsten Auftrage hiermit nachzukommen mich beehre, zeichne ich hochachtungsvoll

Wien, den 19. November 1872.

Eduard v. Gall,
erzh. Secretär.“

Da der erste Mittwoch des nächsten Monats auf den 1. Jänner, Neujahrstag, fällt, so findet die Monatsversammlung am nächstfolgenden Mittwoch, das ist am 8. Jänner, statt.

Herr Professor Dr. Gustav Mayr sprach über Einmiethler der Eichengallen. (Siehe Abhandlungen.)

Herr Custos A. Rogenhofer legte folgende zwei eingesendete Abhandlungen vor:

Beschreibungen einiger Zwitterbildungen bei Lepidopteren von Dr. Ottokar Nickerl.

Drei neue österreichische Lepidopteren von Dr. O. Staudinger.
(Siehe Abhandlungen.)

Herr Custos Dr. H. W. Reichardt besprach die 48. Fortsetzung seiner Miscellen. (Siehe Abhandlungen.)

Herr Dr. Emil v. Marenzeller sprach über *Hirudo chinensis* Kinberg. (Siehe Abhandlungen.)

Herr Custos Georg Ritter v. Frauenfeld theilte mit: Weitere Beobachtungen über *Phylloxera vastatrix*. (Siehe Abhandlungen.)

Schliesslich macht der Herr Vorsitzende das Ergebniss der in dieser Versammlung vorgenommenen Wahlen, bei denen die Herren Strauss, Berroyer und Spreitzenhofer als Scrutatores fungirt hatten, bekannt.

Es wurden gewählt zu Vice-Präsidenten die Herren: Carl Brunner v. Wattenwyl; Gustav Mayr, A. v. Pelzeln, Prof. A. v. Reuss, A. Rogenhofer, Friedrich Simony. Zum Rechnungsführer wurde gewählt Herr Juratzka.

Anhang.

Eingegangene Druckschriften

für die Zeit vom April bis December 1872.

Im Schriftentausche.

- Abhandl. der mathem.-phys. Classe d. k. baier. Akad. d. Wissensch. XI. 1.
München 1871.
- Abhandl. der Senkenbergischen naturf. Gesellsch. Frankfurt a. M. 1872.
- Abhandl. der Naturhist.-Gesellsch. zu Nürnberg. V. 1872.
- Abhandl. vom naturwiss. Ver. zu Bremen. III. 1—2 1872.
- Anzeiger der k. k. Ges. d. Aerzte in Wien. Nr. 6—25. 1872.
- Arbeiten des naturf. Ver. in Riga. I. 1—4 Rudolfsstadt 1847—1848.
- Arbeiten der geolog. Ges. für Ungarn I. Pest, 1856.
- Archiv des Ver. der Freunde der Naturgesch. in Mecklenburg. XXV.
Neubrandenburg 1872.
- Archiv des Ver. f. siebenb. Landes. IX—X. Hermannstadt 1871—1872.
- Archiv für Naturgesch. XXXVII. 4. XXXVIII. 1—2 Berlin 1871—1872.
- XXX. Ber. über d. Mus. Francisco-Carolinum. Linz 1871.
- Bericht des naturwiss.-medic. Vereines in Innsbruck. I—II. 1870—1871.
- Bericht über die Sitzungen d. Naturf.-Gesellsch. zu Halle 1870.
- XI.—XII. Ber. über die Thätigkeit d. Offenbacher Ver. f. Naturk. in den
Jahren 1869—1871.
- Bericht über die Thätigkeit d. St. Gall. naturw. Gesellsch. 1870—1871.
- III. Ber. des botan. Ver. in Landshut 1869—1871.

- XVI.—XVIII. Ber. d. Ver. f. Naturk. zu Cassel 1866—1871.
 Bericht über d. Senkenberg. naturf. Ges. 1870—71. Frankfurt a. M. 1871.
 Berliner entom. Zeitschrift. XV. 2—3. XVI. 1. Berlin 1871—1872.
 Blätter des Ver. f. Landesk. v. N.-Oe. V. 1—2. Wien 1870.
 Bot. Ztg. v. A. de Bary. XXX. 14—48. Halle 1872.
- Correspondenzblatt d. Naturf.-Ver. zu Riga. IV—IX. 1850—1857.
 Correspondenzblatt des zoolog.-mineralog. Ver. in Regensburg. XV. 1871.
 Deutsche Warte. I.—VII. Hilburghausen 1871.
 Der Gartenfreund, Nr. 22—25. Wien 1872.
- Jahrbuch d. k. k. geolog. Reichsanstalt. XXII. Wien 1872.
 Jahrbuch d. naturhist. Landes-Mus. von Kärnthen. 10. Heft. 1871.
 Jahrbuch d. kön. Akad. in Amsterdam 1869.
 Jahresber. der Lese- und Redehalle der deutsch. Stud. in Prag. Vereins-
 jahr 1871—72.
 Jahresber. des Ver. f. siebenb. Landesk. f. d. Vereinsjahr 1870—72. Her-
 mannstadt 1871.
 Jahresber. d. naturforsch. Ges. Graubündens. XIV. 1870—71. Chur 1872.
 XVIII.—XXI., XXVIII. und XXIX. Jahresber. der Pollichia. Neustadt
 a. d. H. 1863, Dürkheim a. d. H. 1871.
 XXI. Jahresber. der Naturhist. Ges. zu Hannover 1870—71.
 LVII. Jahresber. d. Naturf.-Gesellschaft in Emden 1871.
 Jahresber. d. Ges. f. Natur- u. Heilk. in Dresden 1871—72.
 II. Jahresber. des Annaberg-Buchholzer-Ver. f. Naturk. Annaberg 1870.
 XVII. Jahresber. der Philomathie in Neisse 1869—72.
 III. Jahresber. des k. k. Unter-Realgymnasiums zu Villach f. d. Schuljahr
 1871—72.
 VIII. Jahresber. d. Leopoldst. Communal-Obergymn. in Wien 1872.
 Jahresb. über die Staats-Ober-Realschule in Troppau f. d. J. 1871—72.
 VI. Jahresber. d. landschaftl. Real-Gymn. zu Leoben 1872.
 XXI. Jahresber. der k. k. Oberrealschule im III. Bez. in Wien für das
 Schulj. 1871—72.
 XVIII. Jahresber. des k. k. Real- und Obergymn. in Feldkirch. Innsbruck
 1872.
 Illustr. Gartenzeitung von Lebl. XVI. 4—10. Stuttgart 1871.
- Linnaea, Journ. f. Botanik. XXXVII. 2—3. Berlin 1872.
 Lotos. Zeitschr. f. Naturwiss. XX. Prag 1872.
- Medic. Jahrb. d. k. k. Ges. der Aerzte in Wien. 2.—4. Heft. 1872.
 Mittheil. d. k. k. mähr.-schles. Ges. in Brünn. LI. 1871.
 Mittheil. d. naturwiss. Ver. f. Steiermark. Graz 1872.
 Mittheil. über Gegenstände der Land-, Forst- und Hauswirthschaft XXIX.
 7—22. Klagenfurt 1872.

- Mittheil. d. Ges. f. Salz. Landesk. I. IV. und XI. Salzburg 1861, 1864 und 1871.
- Mittheil. aus d. Ver. d. Naturfreunde in Reichenberg 1872.
- Mittheil. d. naturf. Gesellsch. in Bern. Nr. 745—791. 1872.
- Mittheil. d. schweiz. entom. Ges. III. 1—10. Schaffhausen 1872.
- Monatsber. d. k. preuss. Akad. d. Wiss. zu Berlin 1872.
- Nachr. von d. k. Ges. d. Wiss. u. d. G. A. Univ. Göttingen 1871.
- Neues Lausitz. Magaz. LI. 1. Görlitz 1872.
- Neurussische Ges. d. Naturf. zu Odessa. 1—3. 1872.
- Niederländisches Archiv f. Zoologie I. 1—2 von Emil Selenka. Haarlem 1871—72.
- Notizen-Blatt d. hist.-statist. Sect. d. k. k. mähr.-schles. Gesellsch. Brünn 1871.
- Notizblatt d. Ver. f. Erdkunde. 10. Darmstadt 1871.
- Programm des evang. Obergymn. A. B. in Bistritz am Schlusse des Schuljahres 1870—71. Hermannstadt 1871.
- II. Programm d. k. k. Staats-Real- und Obergymn. zu Freistadt 1871—72.
- Programm des Gymn. A. C. zu Hermannstadt f. d. Schulj. 1870—71.
- XXII. Programm des k. k. Obergymn. zu Iglau 1872.
- Programm des k. k. Staatsgymn. in Marburg 1872.
- Programm des k. k. deutsch. Gymn. in Olmütz 1872.
- Programm des evang. Gymn. in Schässburg f. d. Schulj. 1870—71. Hermannstadt 1871.
- Schriften der Naturf.-Ges. in Danzig. N. F. III. 1. 1872.
- Sitzungsber. d. k. Ak. d. Wissensch. in Wien. Math.-nat. Cl. LIV, 4—5 LXV, 1—5. Wien 1871 und 1872.
- Sitzungsber. d. mathem.-phys. Cl. d. k. baier. Akad. d. Wiss. zu München. 2. Hft. 1871. 1. Hft. 1872.
- Sitzungsber. d. naturwiss. Ges. Isis in Dresden. Heft 1—3. 1871—72.
- Topographie von N.-Oest. herausgeg. v. Ver. f. Landesk. 1—3. Hft. Wien 1872.
- Uebersicht der vom Ver. f. siebenb. Landesk. herausgegeb. Druckschriften. Hermannstadt 1872.
- Verhandl. d. k. k. geol. Reichsanstalt in Wien. 6—10. 1872.
- Verhandl. d. Naturf.-Ver. in Brünn. IX. 1870.
- Verhandl. d. naturhist. Ver. der preuss. Rheinlande und Westphalens. XXVIII. 1—2, XXIX. 1. Bonn 1872.
- Verhandl. d. schweiz. Naturf.-Ges. in Frauenfeld 1871.
- Wochenschr. f. Gärtn. u. Pflanzenk. Nr. 15—47. Berlin 1872.
- Zeitschr. d. allg. öst. Apothek.-Ver. X. 11—12. Wien 1872.

Zeitschr. f. wiss. Zoolog. XXII. 1—4. Leipzig 1872.

Zeitschr. f. d. ges. Naturwiss. IV. Berlin 1871.

Zoolog. Garten. XII. 1—12. Frankf. a. M. 1871—72.

Termesztudományi közlöny. III. 19—28. Pest 1871.

L'Amico dei campi. 2—10. Trieste 1872.

Annali del Museo civico di storia naturale di Genova. II. 1872.

Annuario della Soc. dei naturalisti di Modena. VI—VII. 1872.

Atti del reale istit. veneto di scienze, lettere ed arti. I. 4, Venezia 1872.

Atti della soc. ital. di scienze natur. XIV. 2—4, XV. 1. Milano 1871—72.

Atti della Soc. veneto-trentina di scienze naturali. I. 1—4. Padova 1872.

Atti della Società di acclimaz. in Sicilia. XI. 4—12. Palermo 1871.

Bull. della Soc. entomol. italiana. IV. 2—3. Firenze 1872.

Effemeridi della Soc. di Letture. III. 1—7. Genova 1872.

Memor. del reale istit. veneto di scienze, lettere ed arti. XVI—XVII. Venezia 1871—72.

Memor. dell' Acad. d. scienze dell' istit. di Bologna. S. 3. I—II. 1871—72.

Memor. della Soc. ital. di scienze naturali. III—IV. Milano 1871.

Memor. del reale istit. lombardo di scienze e lettere. XII. 2—4. Milano 1871—72.

Nuovo Giornale Botan. italiano IV. 2—3. Pisa 1872.

Programma i. r. Ginnas. Super. di Stato in Ragusa 1872.

Programma dell' I. R. Ginnas. Super. di Trento. 1872.

Rendiconti del istit. lombardo di scienze. III—V. Milano 1870—72.

Rendiconti dell' Acad. delle scienze di Bologna 1871—72.

Soc. entomol. italiana Resoconto 1872. II. Firenze 1872.

Actes de la Soc. Linn. de Bordeaux. XXVII—XXVIII. 1872.

Annal. de la Soc. entomol. de Belgique. XIV. Bruxelles 1870—71.

Archives néerlandaises des sciences exactes et naturell. VII. 1—3. La Haye 1872.

Bull. de l'Acad. imp. des scienc. de St. Petersbourg. XVII. 1—3. 1872.

Bull. de la Soc. imp. des naturalistes de Moscou. XLIV. 3—4. XLV. 1—2. Moscou 1871—72.

Bull. Mensuel de la Soc. d'acclimatation. IX. 2—7. Paris 1872.

Bull. de la Soc. Malacolog. de Belgique. VII. Bruxelles 1872.

Bull. de la Soc. Vaudoise des sciences natur. 2. S. XI. 66—67. Lausanne 1871—72.

Bull. de la Soc. botan. de France. XVI—XVIII. Paris 1869—1872.

Bull. L'Institut. Egyptien. N. 1—11. Cairo 1859—72.

- Bull. Météorolog. mensuel de l'observat. de l'Univ. d'Upsala. I.—III*
1868—71.
- Gazette médicale d'Orient. 1860—63. Constantinople 1872.*
- Mélanges physiques et chimiques tirés du Bull. de l'Acad. imp. des sciences de St. Petersbourg. VIII. 1871.*
- Mém. de l'Acad. imp. des sciences de St. Petersbourg. XVII. 11—12. XVIII. 1—7. 1871—72.*
- Mém. de la Soc. Linnéenne du Nord de la France. 1868—69.*
- Nouvelles Arch. du Mus. d'hist. nat. de Paris. IV.—VII. 1868—71.*
- Publicat. de l'instit. roy. Grand-Ducal de Luxembourg. XII. 1872.*
- Soc. d. amis de sciences naturelles de Rouen. VI.—VII. 1870—71.*
- Soc. Linnéenne du Nord de la France Bull. mensuel N. 1—4. Amiens 1872.*
- Soc. malacologique de Belgique. 1872.*
- American Journ. of Conchology. VII. 3—4. Philadelphia 1871—72.*
- Amer. Journ. of sciences and arts. II—III. New Haven 1871—72.*
- Annual Report of the Trustees of the Mus. of Compar. Zoology. Boston 1869—71.*
- Archiv of science and Transactions of the Orleans County Soc. of natural scienc. I. 1—3. 1870—71.*
- Bull. of the Mus. of Comparative Zoology. I.—III. Cambridge 1869—72.*
- Entomologist Monthly Magaz. N. 96—102. London 1872.*
- Journ. of the asiatic Soc. of Bengal. I.—II. Calcutta 1871—72.*
- Journ. of the royal Dublin Soc. XL. 2. 1872.*
- List of the Linnean Soc. of London. 1871.*
- Mem. of the american Acad. of Arts and sciences X. 1. Cambridge 1868.*
- Nature. VI. 133—161. London 1872.*
- Proceedings of the scientific Meetings of the zool. Soc. of London 1870—71.*
- Proceedings of the zool. Society of London. I. 1872.*
- Proceedings of the Acad. of nat. scienc. of Philadelphia 1868—72.*
- Proceedings of the Americ. Assoc. for the Advanc. of science. August 1870. Cambridge 1871.*
- Proceedings of the asiatic Soc. of Bengal. Calcutta 1871—72.*
- Quarterly Journ. of de'geolog. Soc. XXVIII. 1—3. London 1872.*
- Transact. of the Linnean Soc. of London. XXVII.—XXIX. 1871—72.*
- Anales del Museo publico de Buenos-Ayres. II. 2—3. 1871.*
- Horae Soc. entom. Rossicae. VIII. 3. IX. 1. Petropoli 1871—72.*
- Nova acta reg. societatis scient. Upsaliensis VIII. 1. 1871.*

Bidrag till kändedomen om beeren eilands och Spetzbergens Insect-Fauna.
VIII. 5. Stockholm 1869.

Forhandl. of skand. Naturf. } 1868—70. *Cristiania 1860—71.*
Forhandl. of vidensk. Selsk. }

Göteborgs k. vetenskaps Handlingar. XI. 1872.

K. svenska vetenskaps-Acad. Handlingar. VII.—X. Stockholm 1868—72.

Lefnadsteckningar öfver k. svenska vetenskaps Academ. I. 2. Stockholm 1870.

Notiser ur sällskapetets pro Fauna et Flora Fennica. Förhandlingar. Helsingfors 1871.

Öfversigt af k. vetenskaps-Acad. Förhandl. Stockholm 1869—72.

Öfversigt Vidensk. selsk. Förhandl. Kjobenhaven 1871.

Videnskabelige Meddelelser fra Naturhist. Foreningi. VII.—XI. Kjobenhaven 1868—71. Sammt. Register für 1849—68.

Tijdskrift voor ind. Taal- Land- and Volkenkunde. XVIII.—XX. Batavia 1868—70.

Verhandlingen van the batav. Genootschap van Kunsten en Wetenschappen. XXXIII.—XXXV. Batavia 1870.

Verslagen kön. Acad. d. Wetenschappen XII.—XIII. Amsterdam 1870—71.

Geschenk Sr. k. Hoheit des durchlauchtigsten Herrn Erzherzogs Ludwig Salvator.

Der Golf von Buccari-Porto ré. Prag 1871.

Geschenke der Herren Verfasser.

Antoine Franz: Coniferen des cilicischen Taurus. I. Heft. Wien 1855.

— Die Cupressineen-Gattungen *Arceuthos*, *Juniperas*, *Sabina*. Wien 1857.

Bianconi Cav. G.: *Ulteriori osservazioni intorno al femore alla tibia ed al metatarso Aepyornis*. Bologna 1872.

Blytt A.: *Bidrag til kundskaben om Vegetationen in den lidt sydfør ag under polarkredsen liggende del of Norge*. Christian. 1871.

— *Spiselige Lavater*. Christian. 1871.

— *Christiania Phanerogamen og Bregner* 1870.

- Boarelli G.: *Il moderno bachi-cultore ossia la bacologia rigenerata Torino 1869.*
- Boeck A.: *Crustacea amphipoda et arctica 1870.*
- Bolle Dr.: Zur Feier des 50jährigen Bestehens des Ver. zur Beförd. des Gartenb. in den. k. preuss. Staaten. Berlin 1872.
- Dubois A.: *Avium Europaeorum Index. Bruxelles 1871.*
- Erlenmeyer: Die Aufgabe des chemischen Unterrichtes gegenüber den Anforderungen der Wiss. der Technik. München 1871.
- Frič Dr. Ant.: Arbeiten der zool. Section der Landesdurchforschung von Böhmen. Prag 1872.
- Haltrich Jos.: Die Macht und Herrschaft des Aberglaubens. Schässburg 1871.
- Heller C.: Die Fische Tirols und Vorarlbergs. Innsbruck 1872.
- Herder F.: *Plantae Leverzovianae III. Petersburg.*
- Herrich-Schäffer Dr.: *Nomenclator entomologicus I. und II. Regensburg 1835 und 1840.*
- Jeitteles L. H.: Vorgeschichtliche Alterthümer der Stadt Olmütz und ihrer Umgebung. Wien 1872.
- Kawall: *Flore de la Courlande. Gand 1872.*
— *La peche des perles en Livonie. Bruxelles 1872.*
— Die neuen russischen Naturforscher-Gesellschaften. Riga 1872.
- Kjerulp Prof.: *Om skuringsmaerker Glacialformationen og terrasser. I. Grundfjeldet. Christiania 1871.*
- Mik Jos.: Beitrag zu einer Phanerogamen-Flora von Freistadt. Freistadt 1871.
- Pasquale G. A.: *Di Alcuni effetti della Caduta di cenere sulle Plante. Napoli 1872.*
- Pavesi Dr. P.: *Sul ritmo delle pulsazioni del cuore nelle Salpe 1872.*
— *Arachnidi.*
- Ross A. M.: *Classified Catalogue of the Lepidoptera of Canada. Toronto 1872.*
- Sachs Jul.: Ueber den gegenwärtigen Zustand der Botanik in Deutschland. Würzburg 1872.
- Sars G. O.: *Carcinologische Bidrag til Norges Fauna I.*
— *Monographi forste Hefte. Christiania 1870.*
- Schaufuss Dr.: Zoologische Mittheilungen 5. Hft. 1871.
- Schreiber Dr.: Die Urodelen Oesterreichs. Salzburg 1872.
- Seidlitz Dr.: *Fauna baltica: Die Käfer der Ostseeprovinz Russlands. Dorpat 1872.*

- Sepp's: *Nederlandsche Insecten 3—10. S. Gravenhage 1869—71* von Dr. v. Vollenhoven.
- Seue G. de: *Le néveu de justedal et ses Glaciers. Christiania 1870.*
- Siebke A.: *Om en i Someren 1869 Foretagen entomologisk Reise. Christiania 1870.*
- Simonič A.: *Prete Giovanni Brčić. Zara 1871.*
— *Sužanjstvo Srečno. Zara 1871.*
— *Slavska Majka. Zara 1861.*
— *Narodni Kalendar. V—VII. 1865—67.*
- Strasburger Dr.: *Die Coniferen und die Gnetaceen, mit einem Atlas von XXVI Taf. Jena 1872.*
- Thielens Dr.: *Notice sur quelques Plantes rares ou Nouvelles de la Flore Belges.*
— *Relation de l'excursion de la Soc. malacolog. de Belgique. Bruxelles 1872.*
- Thomsen J.: *Thermochemiske Undersogelser. Kjobenhaven 1871.*
- Thorel T.: *Remarks on synonyms of European Spiders, 3. Upsala 1872.*
- Tausch Jos.: *Schriftsteller-Lexikon oder Denkblätter der siebenb. Deutschen. II. Kronstadt 1870.*
- Troschel Dr.: *Archiv für Naturgeschichte. I. Hft. Berlin 1872.*
- Tschusi R. v.: *Ein Mahuruf an alle Land- und Forstwirthe, Jäger und Freunde der Vögel. Wien 1872.*
- Uljanin: *Post embryonale Entwicklung der Biene mit 4 Tafeln, Moskau 1872.*
- Uliyi Giotto: *Sulla fecondazione dell' ape Regina. Firenze 1871.*
— *Esame critico delle Teorie sulla partenogenesi delle api.*
- Walker F.: *Notes on Chalcidiae VII. London 1872.*
- Wechniakof Th.: *Contribution à une hist. générale et encyclopédique des sciences. Moscou 1872.*

Geschenke des Herrn Custos A. Rogenhofer.

- Branik C.: *Die Käfer der Steiermark. Graz 1871.*
- Dahlbom A. G.: *Hymenoptera Europaea praecipue Borealia II. Berolini 1854.*
- Foerster A.: *Monogr. d. Gattung Pezomachus. Berlin 1851.*

Giorn. di scienze nat. ed economiche I.—IV. Palermo 1866—69.

Gravenhorst: *Ichneumonologia Europaea I.—III. Vratislaviae 1829.*

Hensche G.: Leitfaden zur leichteren Bestimmung der schädlichen Forst-Insekten. Wien 1861.

Nomenclator entomologicus (Verzeichniss der europäischen Insekten). 1. und 2. Hft. Regensburg 1835 und 1840.

Geschenk des Herrn v. Bergenstamm.

Weyenbergh H.: Beitrag zur Anatomie und Histologie der hemicephalen Dipteren-Larven. Haarlem 1872.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien. Früher: Verh. des Zoologisch-Botanischen Vereins in Wien. seit 2014 "Acta ZooBot Austria"](#)

Jahr/Year: 1872

Band/Volume: [22](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Sitzungsberichte. 1-74](#)